



# Statistischer Bericht



## Kinder- und Jugendhilfe im Freistaat Sachsen

Adoptionen  
2019

K V 7 – j/19

## Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind.

**Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz**  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63, 01917 Kamenz  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Druck**  
Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

**Redaktionsschluss**  
Juli 2020

**Bezug**  
Download im Internet kostenfrei unter  
[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Erscheinungsfolge**  
jährlich

**Verteilerhinweis**  
Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.  
Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.  
Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinarbeit des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.  
Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

**Copyright**  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2020  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet

**Statistischer Bericht K V 7 - j/19**  
**Kinder- und Jugendhilfe im Freistaat Sachsen**  
**Adoptionen**  
**2019**

[Titel](#)  
[Impressum](#)

**Inhalt**

[Vorbemerkungen/Erläuterungen](#)

**Tabellen**

1. [Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche, vorgemerkte Adoptionsbewerbungen und in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche](#)
2. [Ausgesprochene und aufgehobene Adoptionen sowie abgebrochene Adoptionspflegen](#)
3. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Geschlecht sowie Altersgruppen](#)
4. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern sowie Geschlecht](#)
5. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Geschlecht und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern sowie Staatsangehörigkeit der adoptierten Kinder und Jugendlichen](#)
6. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Geschlecht](#)
7. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Familienstand der abgebenden/sorgeberechtigten Eltern/teile zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Geschlecht](#)
8. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Alter sowie Staatsangehörigkeit der Adoptierten und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern bzw. Geschlecht](#)
9. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Familienstand der abgebenden/sorgeberechtigten Eltern/teile zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern sowie Geschlecht](#)
10. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens sowie Altersgruppen und Geschlecht](#)
11. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Alter und Familienstand der abgebenden Eltern zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens sowie Geschlecht](#)
12. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Familienstand der abgebenden Eltern sowie Geschlecht](#)
13. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht](#)
14. [Adoptionsvermittlung nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
15. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)

**Abbildungen**

1. [Zur Adoption vorgemerkte und in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche sowie vorgemerkte Adoptionsbewerbungen](#)
2. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Geschlecht](#)
3. [Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Alter](#)

**Anlagen**

[Erhebungsbogen zur Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I 5 1: Adoptierte Kinder und Jugendliche 2019](#)

[Erhebungsbogen zur Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I 52: Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung 2019](#)

[Inhalt](#)

### Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht:

[Adoptionen](#)

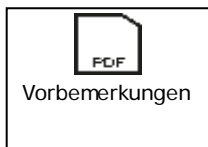
URL:

[https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Soziales/Kinderhilfe-Jugendhilfe/Publikationen/Downloads-Kinder-und-Jugendhilfe/adoptionen-5225201187004.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Soziales/Kinderhilfe-Jugendhilfe/Publikationen/Downloads-Kinder-und-Jugendhilfe/adoptionen-5225201187004.pdf?__blob=publicationFile)

Stand: 15.05.2013

### Zusätzliche Erläuterungen

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



## Vorbemerkungen

Das Gesamtkonzept der Kinder- und Jugendhilfestatistik, erhoben nach den §§ 98 bis 103 SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfe –, umfasst vier getrennte Erhebungsteile:

- Teil I Erzieherische Hilfen
- Teil II Maßnahmen der Jugendarbeit
- Teil III Einrichtungen und tätige Personen
- Teil IV Ausgaben und Einnahmen.

In dieser Publikation werden die Leistungen der örtlichen und überörtlichen Träger der Jugendhilfe (Adoptionsvermittlungsstellen der Jugendämter und des Landesjugendamtes) sowie die Träger der freien Jugendhilfe im Adoptionsbereich aus Teil I dargestellt.

**Rechtsgrundlagen** für die Statistik der Kinder- und Jugendhilfe – Teil I 5 Adoptionen sind die Paragraphen 98 bis 103 des Sozialgesetzbuches (SGB) – Achstes Buch (VIII) – Kinder- und Jugendhilfe – in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), das zuletzt durch Artikel 36 des Gesetzes vom 12. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2652) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 99 Abs. 3 SGB VIII.

## Methodische Hinweise

Die Adoptionsverfahren werden von den Adoptionsvermittlungsstellen bzw. dem Landesjugendamt bearbeitet. Sobald der Beschluss des Gerichts vorliegt, ist für jedes adoptierte Kind ein Fragebogen von der Adoptionsvermittlungsstelle bzw. dem Landesjugendamt, die die Vermittlung durchgeführt hat, auszufüllen und dem Statistischen Amt zu übersenden.

Die Ergebnisse entsprechen dem jeweils aktuellen Gebietsstand.

2017 und 2018: Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 Personenstandsgesetz - PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Ab 2019: Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

## Erläuterungen

Bei einer Annahme als Kind (**Adoption**) durch ein Ehepaar oder eine Einzelperson erhält das Kind den rechtlichen Status eines ehelichen Kindes des annehmenden Ehepaares bzw. der annehmenden Person. Auch die im Ausland nach dortigem Recht vollzogenen Adoptionen ausländischer Kinder und Jugendlicher durch deutsche Annehmende werden erfasst, soweit das zuständige Jugendamt davon erfährt. Adoptionen werden statistisch

erfasst, sobald der Gerichtsbeschluss für die Adoption vorliegt.

Die Adoption soll in der Regel erst ausgesprochen werden, wenn der Annehmende das Kind eine angemessene Zeit in Pflege gehabt hat. Die **Adoptionspflege** soll dem Vormundschaftsgericht eine Prognose darüber ermöglichen, ob die Annahme dem Wohl des Kindes dient und zu erwarten ist, dass zwischen dem Annehmenden und dem Kind ein Eltern-Kind-Verhältnis entsteht. Mit der Einwilligung der leiblichen Eltern in die Annahme ruht die elterliche Sorge; das Jugendamt wird (Amts-)Vormund für das Kind während der Dauer der Adoptionspflege.

**Adoptionen** können wegen fehlender Erklärungen gemäß § 1760 BGB oder von Amts wegen gemäß § 1763 BGB **aufgehoben** werden.

Als **abgebrochene Adoptionspflegen** zählen alle während der Probezeit vor der Annahme gemäß § 1744 BGB abgebrochenen Pflegeverhältnisse.

Eine **vorgemerkte Adoptionsbewerbung** ist ein Antrag auf Adoption.

**Adoptionsbewerber** ist, wer nach eingehender Prüfung durch die Adoptionsvermittlungsstelle für geeignet befunden wurde. Um Doppelzählungen zu vermeiden, sind nur diejenigen Adoptionsbewerbungen zu erfassen, bei denen der Wohnsitz der Adoptionsbewerber im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Adoptionsvermittlungsstelle liegt. Als Adoptionsbewerber zählen nicht Stiefvater/Stiefmutter oder nahe Verwandte, die lediglich die rechtliche Konsequenz aus einer bestehenden familiären Bindung ziehen, oder Familien, bei denen sich das Kind bereits in Adoptionspflege befindet.

**Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche** sind diejenigen, bei denen die Sorgeberechtigten bereit sind, das Kind zur Adoption freizugeben. Kinder und Jugendliche, die sich bereits in Adoptionspflege befinden, sind hier nicht anzugeben.

[Inhalt](#)**1. Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche, vorgemerkte Adoptionsbewerbungen und in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche**

Am Jahresende 1991 bis 2019

Jahr	Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche			Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen	Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen je einem zur Adoption vorgemerkten Kind oder Jugendlichen	In Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche		
	insgesamt	männlich <sup>1)</sup>	weiblich			insgesamt	männlich <sup>1)</sup>	weiblich
1991	90	52	38	748	8	520	262	258
1992	57	37	20	1 112	20	652	348	304
1993	32	18	14	694	22	513	271	242
1994	64	38	26	479	7	404	221	183
1995	37	20	17	464	13	396	218	178
1996	38	23	15	489	13	449	250	199
1997	64	30	34	504	8	352	192	160
1998	53	25	28	462	9	324	177	147
1999	46	25	21	453	10	286	152	134
2000	47	22	25	447	10	265	142	123
2001	53	28	25	423	8	256	147	109
2002	50	23	27	517	10	237	136	101
2003	67	36	31	397	6	303	145	158
2004	70	51	19	387	6	306	143	163
2005	68	38	30	361	5	324	178	146
2006	67	42	25	397	6	285	160	125
2007	119	62	57	385	3	305	161	144
2008	95	58	37	310	3	247	123	124
2009	108	55	53	306	3	285	158	127
2010	109	56	53	280	3	306	149	157
2011	103	48	55	248	2	291	150	141
2012	107	52	55	243	2	273	145	128
2013	76	41	35	255	3	250	140	110
2014	81	36	45	245	3	241	128	113
2015	67	32	35	265	4	211	110	101
2016	60	33	27	250	4	203	106	97
2017	78	35	43	249	3	186	86	100
2018	75	35	40	273	4	158	80	78
2019	95	40	55	249	3	192	88	104

1) Kinder und Jugendliche mit den Signierungen des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" (2017 und 2018) bzw. "anderes" (2019) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

[Inhalt](#)**2. Ausgesprochene und aufgehobene Adoptionen sowie abgebrochene Adoptionspflegen**

1991 bis 2019

Jahr	Ausgesprochene Adoptionen	Aufgehobene Adoptionen	Abgebrochene Adoptionspflegen
1991	98	-	8
1992	479	1	6
1993	584	-	16
1994	562	1	7
1995	436	-	2
1996	407	3	5
1997	373	-	2
1998	363	2	6
1999	302	4	7
2000	244	2	16
2001	293	1	8
2002	310	-	4
2003	225	-	8
2004	188	-	6
2005	223	-	20
2006	263	2	10
2007	211	-	13
2008	202	-	15
2009	209	-	4
2010	235	-	17
2011	236	-	7
2012	237	-	14
2013	245	2	14
2014	261	-	15
2015	272	-	10
2016	243	-	11
2017	229	2	9
2018	255	-	13
2019	217	-	5

[Inhalt](#)**3. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Geschlecht sowie Altersgruppen**

1991 bis 2019

Jahr	Ins- gesamt	Männlich <sup>1)</sup>	Weiblich	Alter von ... bis unter ... Jahren						
				unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 15	15 - 18
1991	98	52	46	3	27	19	17	18	10	4
1992	479	249	230	7	152	81	94	80	50	15
1993	584	271	313	6	177	110	101	94	60	36
1994	562	302	260	5	150	89	105	98	74	41
1995	436	225	211	1	116	63	71	66	78	41
1996	407	191	216	3	115	50	74	65	63	37
1997	373	196	177	6	105	33	63	63	54	49
1998	363	196	167	4	99	37	60	65	59	39
1999	302	149	153	-	84	47	40	44	53	34
2000	244	119	125	-	78	30	24	34	42	36
2001	293	142	151	1	103	28	33	48	43	37
2002	310	158	152	8	102	39	34	41	48	38
2003	225	110	115	1	78	46	23	18	33	26
2004	188	98	90	3	56	48	23	20	23	15
2005	223	125	98	1	78	39	35	22	20	28
2006	263	131	132	1	99	39	50	27	21	26
2007	211	121	90	1	72	42	35	26	16	19
2008	202	110	92	3	84	29	30	19	13	24
2009	209	106	103	7	76	37	28	18	22	21
2010	235	121	114	11	89	39	38	26	12	20
2011	236	113	123	5	107	32	28	31	20	13
2012	237	116	121	13	107	42	30	20	19	6
2013	245	128	117	12	117	41	23	19	18	15
2014	261	139	122	20	111	33	31	24	21	21
2015	272	139	133	27	120	43	24	26	20	12
2016	243	117	126	27	127	24	15	25	14	11
2017	229	128	101	22	85	40	19	27	21	15
2018	255	122	133	30	110	29	20	19	14	33
2019	217	128	89	30	96	27	19	19	13	13

1) Kinder und Jugendliche mit den Signierungen des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" (2017 und 2018) bzw. "anderes" (2019) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.



#### 4. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern sowie Geschlecht 1991 bis 2019

Jahr	Ins- gesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern								
		verwandt			Stiefmutter/-vater			nicht verwandt		
		insgesamt	männlich <sup>1)</sup>	weiblich	insgesamt	männlich <sup>1)</sup>	weiblich	insgesamt	männlich <sup>1)</sup>	weiblich
1991	98	1	1	-	48	28	20	49	23	26
1992	479	6	4	2	249	125	124	224	120	104
1993	584	8	3	5	269	124	145	307	144	163
1994	562	19	11	8	293	159	134	250	132	118
1995	436	7	3	4	258	128	130	171	94	77
1996	407	6	1	5	230	104	126	171	86	85
1997	373	10	4	6	199	98	101	164	94	70
1998	363	6	5	1	209	107	102	148	84	64
1999	302	3	1	2	174	80	94	125	68	57
2000	244	1	1	-	140	63	77	103	55	48
2001	293	6	3	3	144	71	73	143	68	75
2002	310	9	4	5	155	79	76	146	75	71
2003	225	7	5	2	101	44	57	117	61	56
2004	188	4	2	2	90	51	39	94	45	49
2005	223	8	5	3	89	49	40	126	71	55
2006	263	8	2	6	103	51	52	152	78	74
2007	211	2	1	1	83	44	39	126	76	50
2008	202	5	2	3	76	39	37	121	69	52
2009	209	2	2	-	100	46	54	107	58	49
2010	235	3	1	2	104	51	53	128	69	59
2011	236	-	-	-	99	46	53	137	67	70
2012	237	3	-	3	83	41	42	151	75	76
2013	245	2	-	2	96	55	41	147	73	74
2014	261	5	2	3	128	61	67	128	76	52
2015	272	1	-	1	132	72	60	139	67	72
2016	243	2	1	1	121	55	66	120	61	59
2017	229	2	-	2	125	68	57	102	60	42
2018	255	1	1	-	145	75	70	109	46	63
2019	217	2	-	2	120	68	52	95	60	35

1) Kinder und Jugendliche mit den Signierungen des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" (2017 und 2018) bzw. "anderes" (2019) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

[Inhalt](#)

**5. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Geschlecht und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern sowie Staatsangehörigkeit der adoptierten Kinder und Jugendlichen**  
1991 bis 2019

Jahr	Insgesamt	Männlich <sup>1)</sup>	Weiblich	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern		
				verwandt	Stiefmutter/-vater	nicht verwandt
<b>Insgesamt</b>						
1991	98	52	46	1	48	49
1992	479	249	230	6	249	224
1993	584	271	313	8	269	307
1994	562	302	260	19	293	250
1995	436	225	211	7	258	171
1996	407	191	216	6	230	171
1997	373	196	177	10	199	164
1998	363	196	167	6	209	148
1999	302	149	153	3	174	125
2000	244	119	125	1	140	103
2001	293	142	151	6	144	143
2002	310	158	152	9	155	146
2003	225	110	115	7	101	117
2004	188	98	90	4	90	94
2005	223	125	98	8	89	126
2006	263	131	132	8	103	152
2007	211	121	90	2	83	126
2008	202	110	92	5	76	121
2009	209	106	103	2	100	107
2010	235	121	114	3	104	128
2011	236	113	123	-	99	137
2012	237	116	121	3	83	151
2013	245	128	117	2	96	147
2014	261	139	122	5	128	128
2015	272	139	133	1	132	139
2016	243	117	126	2	121	120
2017	229	128	101	2	125	102
2018	255	122	133	1	145	109
2019	217	128	89	2	120	95
<b>deutsch</b>						
1991	96	51	45	1	46	49
1992	474	248	226	6	245	223
1993	577	267	310	7	265	305
1994	556	300	256	19	291	246
1995	431	222	209	7	255	169
1996	401	186	215	6	226	169
1997	365	194	171	10	193	162
1998	346	187	159	4	197	145
1999	288	143	145	3	163	122
2000	233	112	121	-	134	99
2001	262	125	137	5	127	130
2002	279	141	138	2	138	139
2003	201	98	103	3	88	110
2004	173	91	82	1	83	89
2005	199	107	92	6	71	122
2006	249	126	123	7	93	149
2007	196	113	83	1	70	125
2008	185	99	86	4	65	116
2009	192	93	99	2	88	102
2010	221	111	110	2	93	126
2011	228	109	119	-	91	137
2012	229	113	116	-	78	151
2013	241	126	115	2	94	145
2014	253	137	116	4	126	123
2015	267	136	131	1	128	138
2016	237	114	123	2	116	119
2017	220	121	99	2	118	100

Jahr	Insgesamt	Männlich <sup>1)</sup>	Weiblich	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern		
				verwandt	Stiefmutter/-vater	nicht verwandt
2018	246	117	129	-	142	104
2019	207	121	86	2	113	92
<b>nicht deutsch</b>						
1991	2	1	1	-	2	-
1992	5	1	4	-	4	1
1993	7	4	3	1	4	2
1994	6	2	4	-	2	4
1995	5	3	2	-	3	2
1996	6	5	1	-	4	2
1997	8	2	6	-	6	2
1998	17	9	8	2	12	3
1999	14	6	8	-	11	3
2000	11	7	4	1	6	4
2001	31	17	14	1	17	13
2002	31	17	14	7	17	7
2003	24	12	12	4	13	7
2004	15	7	8	3	7	5
2005	24	18	6	2	18	4
2006	14	5	9	1	10	3
2007	15	8	7	1	13	1
2008	17	11	6	1	11	5
2009	17	13	4	-	12	5
2010	14	10	4	1	11	2
2011	8	4	4	-	8	-
2012	8	3	5	3	5	-
2013	4	2	2	-	2	2
2014	8	2	6	1	2	5
2015	5	3	2	-	4	1
2016	6	3	3	-	5	1
2017	9	7	2	-	7	2
2018	9	5	4	1	3	5
2019	10	7	3	-	7	3

1) Kinder und Jugendliche mit den Signierungen des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" (2017 und 2018) bzw. "anderes" (2019) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

[Inhalt](#)**6. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Geschlecht**

1991 bis 2019

Jahr	Ins- gesamt	Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
		bei den leiblichen Eltern	bei einem leiblichen Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	bei allein- erziehendem leiblichen Elternteil	bei Adoptiv- eltern mit Part- ner/Part- nerin <sup>1)</sup>	bei Groß- eltern/bei sonstigen Verwand- ten <sup>2)</sup>	in einer Pflege- familie	im Heim	im Kran- ken- haus <sup>3)</sup>	unbe- kannt
<b>Insgesamt</b>										
1991	98	-	54	1	·	2	5	16	20	-
1992	479	3	253	22	·	4	25	91	81	-
1993	584	4	277	21	·	5	47	121	109	-
1994	562	3	304	10	·	6	49	98	92	-
1995	436	2	257	9	·	7	35	50	76	-
1996	407	2	231	5	·	5	34	37	93	-
1997	373	2	200	7	·	6	41	35	82	-
1998	363	-	208	5	·	7	40	25	78	-
1999	302	-	176	4	·	3	39	18	62	-
2000	244	-	140	4	·	1	25	12	62	-
2001	293	2	147	1	·	8	37	29	69	-
2002	310	2	157	7	·	9	38	25	71	1
2003	225	2	101	8	·	5	37	20	52	-
2004	188	2	91	12	·	2	25	23	33	-
2005	223	2	94	4	·	2	54	19	48	-
2006	263	-	109	5	·	7	58	25	59	-
2007	211	-	86	5	·	2	54	13	51	-
2008	202	-	75	6	·	6	41	25	49	-
2009	209	-	95	12	·	2	35	17	48	-
2010	235	-	97	10	·	3	46	29	50	-
2011	236	-	101	3	·	-	45	19	68	-
2012	237	1	84	10	·	3	52	21	66	-
2013	245	4	91	7	·	2	64	11	66	-
2014	261	2	127	2	6	3	38	11	72	-
2015	272	3	125	2	8	-	54	7	73	-
2016	243	-	118	6	7	-	28	9	75	-
2017	229	1	118	4	6	1	31	10	58	-
2018	255	1	143	3	5	1	31	9	62	-
2019	217	4	121	-	-	3	31	8	50	-
<b>männlich<sup>4)</sup></b>										
1991	52	-	29	-	·	1	2	10	10	-
1992	249	1	127	13	·	3	17	49	39	-
1993	271	1	128	12	·	1	19	64	46	-
1994	302	2	168	6	·	1	26	57	42	-
1995	225	1	127	5	·	4	17	31	40	-
1996	191	2	105	3	·	2	14	23	42	-
1997	196	2	98	3	·	2	26	19	46	-
1998	196	-	107	2	·	5	24	18	40	-
1999	149	-	81	2	·	-	22	11	33	-
2000	119	-	63	3	·	1	13	7	32	-
2001	142	1	73	1	·	3	10	14	40	-
2002	158	1	80	5	·	4	14	13	40	1
2003	110	-	44	3	·	4	24	12	23	-
2004	98	1	51	6	·	1	12	11	16	-
2005	125	2	52	3	·	1	31	11	25	-
2006	131	-	53	3	·	3	29	13	30	-
2007	121	-	45	3	·	1	33	10	29	-
2008	110	-	39	2	·	2	23	14	30	-
2009	106	-	46	1	·	2	15	12	30	-
2010	121	-	47	7	·	1	23	11	32	-
2011	113	-	45	1	·	-	22	9	36	-
2012	116	1	43	3	·	1	25	11	32	-

Jahr	Ins- gesamt	Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
		bei den leiblichen Eltern	bei einem leiblichen Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	bei allein- erziehendem leiblichen Elternteil	bei Adoptiv- elternteil mit Part- ner/Part- nerin <sup>1)</sup>	bei Groß- eltern/bei sonstigen Verwand- ten <sup>2)</sup>	in einer Pflege- familie	im Heim	im Kran- ken- haus <sup>3)</sup>	unbe- kannt
2013	128	3	51	6	-	-	29	3	36	-
2014	139	1	61	1	2	-	25	6	43	-
2015	139	1	68	2	3	-	30	4	31	-
2016	117	-	56	4	3	-	9	4	41	-
2017	128	1	62	3	5	-	21	7	29	-
2018	122	1	75	2	3	1	13	5	22	-
2019	128	2	69	-	-	-	19	6	32	-
<b>weiblich</b>										
1991	46	-	25	1	-	1	3	6	10	-
1992	230	2	126	9	-	1	8	42	42	-
1993	313	3	149	9	-	4	28	57	63	-
1994	260	1	136	4	-	5	23	41	50	-
1995	211	1	130	4	-	3	18	19	36	-
1996	216	-	126	2	-	3	20	14	51	-
1997	177	-	102	4	-	4	15	16	36	-
1998	167	-	101	3	-	2	16	7	38	-
1999	153	-	95	2	-	3	17	7	29	-
2000	125	-	77	1	-	-	12	5	30	-
2001	151	1	74	-	-	5	27	15	29	-
2002	152	1	77	2	-	5	24	12	31	-
2003	115	2	57	5	-	1	13	8	29	-
2004	90	1	40	6	-	1	13	12	17	-
2005	98	-	42	1	-	1	23	8	23	-
2006	132	-	56	2	-	4	29	12	29	-
2007	90	-	41	2	-	1	21	3	22	-
2008	92	-	36	4	-	4	18	11	19	-
2009	103	-	49	11	-	-	20	5	18	-
2010	114	-	50	3	-	2	23	18	18	-
2011	123	-	56	2	-	-	23	10	32	-
2012	121	-	41	7	-	2	27	10	34	-
2013	117	1	40	1	-	2	35	8	30	-
2014	122	1	66	1	4	3	13	5	29	-
2015	133	2	57	-	5	-	24	3	42	-
2016	126	-	62	2	4	-	19	5	34	-
2017	101	-	56	1	1	1	10	3	29	-
2018	133	-	68	1	2	-	18	4	40	-
2019	89	2	52	-	-	3	12	2	18	-

1) Ab 2014; nur bei Sukzessivadoption.

2) Bis 2013 war die Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens bei Großeltern und bei sonstigen Verwandten getrennt aufgeführt.

3) Im unmittelbaren Anschluss an den durch die Geburt bedingten Aufenthalt in einem Krankenhaus oder in einem Mutter-Kind-Heim.

4) Kinder und Jugendliche mit den Signierungen des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" (2017 und 2018) bzw. "anderes" (2019) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

[Inhalt](#)
**7. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Familienstand der abgebenden/sorgeberechtigten Eltern/teile zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Geschlecht**  
 1991 bis 2019

Jahr	Ins- gesamt	Familienstand der abgebenden/sorgeberechtigten Eltern/teile						Eltern sind tot	Familien- stand unbekannt
		ledig	verheiratet, zusammen lebend	verheiratet, getrennt lebend	ge- schie- den	ver- witwet	eingetragene Lebenspart- nerschaft <sup>1)</sup>		
<b>Insgesamt</b>									
1991	98	40	12	2	40	3	.	1	-
1992	479	231	49	12	179	3	.	5	-
1993	584	302	68	10	194	7	.	3	-
1994	562	271	54	15	205	8	.	7	2
1995	436	199	38	6	179	10	.	4	-
1996	407	194	36	13	156	6	.	2	-
1997	373	193	29	12	131	3	.	5	-
1998	363	185	17	18	131	7	.	5	-
1999	302	163	18	11	100	7	.	3	-
2000	244	121	12	9	92	8	.	2	-
2001	293	182	21	9	70	7	.	3	1
2002	310	185	16	7	86	12	.	3	1
2003	225	124	9	11	61	6	.	6	8
2004	188	100	9	8	56	8	.	4	3
2005	223	127	7	10	63	9	.	1	6
2006	263	165	17	14	52	8	.	2	5
2007	211	147	7	3	43	8	.	-	3
2008	202	136	8	3	44	5	.	2	4
2009	209	149	7	3	41	2	.	2	5
2010	235	178	7	2	32	4	.	1	11
2011	236	169	2	2	40	5	.	1	17
2012	237	181	8	6	24	3	.	1	14
2013	245	183	8	6	31	3	.	3	11
2014	261	182	10	2	46	3	7	1	10
2015	272	203	8	1	31	-	11	-	18
2016	243	190	5	3	16	1	9	1	18
2017	229	172	2	1	23	4	9	-	18
2018	255	199	7	4	25	1	5	-	14
2019	217	166	2	5	17	1	4	1	21
<b>männlich<sup>2)</sup></b>									
1991	52	21	5	1	23	1	.	1	-
1992	249	133	20	5	88	-	.	3	-
1993	271	145	31	2	89	2	.	2	-
1994	302	136	32	10	115	3	.	5	1
1995	225	108	20	3	84	7	.	3	-
1996	191	95	20	3	67	5	.	1	-
1997	196	101	16	7	67	2	.	3	-
1998	196	93	14	13	69	3	.	4	-
1999	149	76	11	5	51	4	.	2	-
2000	119	66	6	6	34	5	.	2	-
2001	142	84	12	4	37	5	.	-	-
2002	158	102	8	2	35	9	.	2	-
2003	110	60	3	4	31	3	.	5	4
2004	98	53	4	3	31	5	.	-	2
2005	125	67	4	7	37	8	.	-	2
2006	131	83	8	7	27	4	.	1	1
2007	121	85	2	1	29	4	.	-	-
2008	110	77	3	1	21	4	.	2	2
2009	106	72	6	2	19	1	.	1	5
2010	121	92	5	1	16	4	.	-	3
2011	113	85	1	1	17	2	.	-	7
2012	116	87	6	2	12	1	.	-	8
2013	128	102	4	1	15	-	.	1	5
2014	139	99	6	1	22	2	3	1	5
2015	139	109	4	-	17	-	4	-	5
2016	117	94	2	1	5	-	6	-	9

Jahr	Ins- gesamt	Familienstand der abgebenden/sorgeberechtigten Eltern/teile						Eltern sind tot	Familien- stand unbekannt
		ledig	verheiratet, zusammen lebend	verheiratet, getrennt lebend	ge- schieden	ver- witwet	eingetragene Lebenspart- nerschaft <sup>1)</sup>		
2017	128	95	1	1	14	3	5	-	9
2018	122	99	5	1	10	-	3	-	4
2019	128	97	2	4	7	-	2	1	15
<b>weiblich</b>									
1991	46	19	7	1	17	2	·	-	-
1992	230	98	29	7	91	3	·	2	-
1993	313	157	37	8	105	5	·	1	-
1994	260	135	22	5	90	5	·	2	1
1995	211	91	18	3	95	3	·	1	-
1996	216	99	16	10	89	1	·	1	-
1997	177	92	13	5	64	1	·	2	-
1998	167	92	3	5	62	4	·	1	-
1999	153	87	7	6	49	3	·	1	-
2000	125	55	6	3	58	3	·	-	-
2001	151	98	9	5	33	2	·	3	1
2002	152	83	8	5	51	3	·	1	1
2003	115	64	6	7	30	3	·	1	4
2004	90	47	5	5	25	3	·	4	1
2005	98	60	3	3	26	1	·	1	4
2006	132	82	9	7	25	4	·	1	4
2007	90	62	5	2	14	4	·	-	3
2008	92	59	5	2	23	1	·	-	2
2009	103	77	1	1	22	1	·	1	-
2010	114	86	2	1	16	-	·	1	8
2011	123	84	1	1	23	3	·	1	10
2012	121	94	2	4	12	2	·	1	6
2013	117	81	4	5	16	3	·	2	6
2014	122	83	4	1	24	1	4	-	5
2015	133	94	4	1	14	-	7	-	13
2016	126	96	3	2	11	1	3	1	9
2017	101	77	1	-	9	1	4	-	9
2018	133	100	2	3	15	1	2	-	10
2019	89	69	-	1	10	1	2	-	6

1) Ab 2014; nur bei Sukzessivadoption.

2) Kinder und Jugendliche mit den Signierungen des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" (2017 und 2018) bzw. "anderes" (2019) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

[Inhalt](#)**8. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Alter sowie Staatsangehörigkeit der Adoptierten und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern bzw. Geschlecht**

2019

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Deutsch	Nicht deutsch	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern		
				verwandt	Stiefmutter/-vater	nicht verwandt
				<b>Insgesamt</b>		
unter 1	30	29	1	-	27	3
1 - 3	96	95	1	-	26	70
3 - 6	27	25	2	1	8	18
6 - 9	19	19	-	1	16	2
9 - 12	19	19	-	-	18	1
12 - 15	13	10	3	-	13	-
15 - 18	13	10	3	-	12	1
<b>Insgesamt</b>	<b>217</b>	<b>207</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>120</b>	<b>95</b>
				<b>männlich<sup>1)</sup></b>		
unter 1	16	15	1	-	15	1
1 - 3	57	56	1	-	11	46
3 - 6	15	14	1	-	5	10
6 - 9	10	10	-	-	9	1
9 - 12	15	15	-	-	14	1
12 - 15	7	6	1	-	7	-
15 - 18	8	5	3	-	7	1
<b>Zusammen</b>	<b>128</b>	<b>121</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>68</b>	<b>60</b>
				<b>weiblich</b>		
unter 1	14	14	-	-	12	2
1 - 3	39	39	-	-	15	24
3 - 6	12	11	1	1	3	8
6 - 9	9	9	-	1	7	1
9 - 12	4	4	-	-	4	-
12 - 15	6	4	2	-	6	-
15 - 18	5	5	-	-	5	-
<b>Zusammen</b>	<b>89</b>	<b>86</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>52</b>	<b>35</b>

1) Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.



**9. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Familienstand der abgebenden/sorgeberechtigten Eltern/teile zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern sowie Geschlecht 2019**

Familienstand der abgebenden/sorgeberechtigten Eltern/teile	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefmutter/-vater	nicht verwandt
<b>Insgesamt</b>				
Ledig	166	2	96	68
Verheiratet, zusammen lebend	2	-	-	2
Verheiratet, getrennt lebend	5	-	-	5
Geschieden	17	-	16	1
Verwitwet	1	-	1	-
Eingetragene Lebenspartnerschaft <sup>1)</sup>	4	-	4	-
Eltern sind tot	1	-	-	1
Familienstand unbekannt	21	-	3	18
<b>Insgesamt</b>	<b>217</b>	<b>2</b>	<b>120</b>	<b>95</b>
<b>männlich<sup>2)</sup></b>				
Ledig	97	-	57	40
Verheiratet, zusammen lebend	2	-	-	2
Verheiratet, getrennt lebend	4	-	-	4
Geschieden	7	-	7	-
Verwitwet	-	-	-	-
Eingetragene Lebenspartnerschaft <sup>1)</sup>	2	-	2	-
Eltern sind tot	1	-	-	1
Familienstand unbekannt	15	-	2	13
<b>Zusammen</b>	<b>128</b>	<b>-</b>	<b>68</b>	<b>60</b>
<b>weiblich</b>				
Ledig	69	2	39	28
Verheiratet, zusammen lebend	-	-	-	-
Verheiratet, getrennt lebend	1	-	-	1
Geschieden	10	-	9	1
Verwitwet	1	-	1	-
Eingetragene Lebenspartnerschaft <sup>1)</sup>	2	-	2	-
Eltern sind tot	-	-	-	-
Familienstand unbekannt	6	-	1	5
<b>Zusammen</b>	<b>89</b>	<b>2</b>	<b>52</b>	<b>35</b>

1) Nur bei Sukzessivadoption.

2) Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

[Inhalt](#)
**10. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens sowie Altersgruppen und Geschlecht**  
 2019

Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 15	15 - 18
<b>Insgesamt</b>								
Bei den leiblichen Eltern	4	-	2	1	-	-	-	1
Bei einem leiblichen Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	121	27	27	8	16	18	13	12
Bei alleinerziehendem leiblichen Elternteil	-	-	-	-	-	-	-	-
Adoptivelternteil mit Partner/Partnerin <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-
Bei Großeltern/sonstigen Verwandten	3	-	1	1	1	-	-	-
In einer Pflegefamilie	31	-	19	11	-	1	-	-
Im Heim	8	-	2	4	2	-	-	-
Im Krankenhaus <sup>2)</sup>	50	3	45	2	-	-	-	-
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>217</b>	<b>30</b>	<b>96</b>	<b>27</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>13</b>	<b>13</b>
<b>männlich<sup>3)</sup></b>								
Bei den leiblichen Eltern	2	-	-	1	-	-	-	1
Bei einem leiblichen Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	69	15	12	5	9	14	7	7
Bei alleinerziehendem leiblichen Elternteil	-	-	-	-	-	-	-	-
Adoptivelternteil mit Partner/Partnerin <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-
Bei Großeltern/sonstigen Verwandten	-	-	-	-	-	-	-	-
In einer Pflegefamilie	19	-	14	4	-	1	-	-
Im Heim	6	-	2	3	1	-	-	-
Im Krankenhaus <sup>2)</sup>	32	1	29	2	-	-	-	-
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>128</b>	<b>16</b>	<b>57</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>15</b>	<b>7</b>	<b>8</b>
<b>weiblich</b>								
Bei den leiblichen Eltern	2	-	2	-	-	-	-	-
Bei einem leiblichen Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	52	12	15	3	7	4	6	5
Bei alleinerziehendem leiblichen Elternteil	-	-	-	-	-	-	-	-
Adoptivelternteil mit Partner/Partnerin <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-
Bei Großeltern/sonstigen Verwandten	3	-	1	1	1	-	-	-
In einer Pflegefamilie	12	-	5	7	-	-	-	-
Im Heim	2	-	-	1	1	-	-	-
Im Krankenhaus <sup>2)</sup>	18	2	16	-	-	-	-	-
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>89</b>	<b>14</b>	<b>39</b>	<b>12</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>5</b>

1) Nur bei Sukzessivadoption.

2) Im unmittelbaren Anschluss an den durch die Geburt bedingten Aufenthalt in einem Krankenhaus oder in einem Mutter-Kind-Heim.

3) Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

[Inhalt](#)**11. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Alter und Familienstand der abgebenden Eltern zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens sowie Geschlecht**

2019

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Familienstand der abgebenden/sorgeberechtigten Eltern/teile					eingetragene Lebenspart- nerschaft <sup>1)</sup>	Eltern sind tot	Familien- stand unbekannt
		ledig	verheiratet, zusammen lebend	verheiratet, getrennt lebend	ge- schie- den	ver- witwet			
<b>Insgesamt</b>									
unter 1	30	24	-	-	-	-	2	-	4
1 - 3	96	71	2	4	1	-	2	1	15
3 - 6	27	23	-	1	1	-	-	-	2
6 - 9	19	16	-	-	3	-	-	-	-
9 - 12	19	14	-	-	5	-	-	-	-
12 - 15	13	9	-	-	3	1	-	-	-
15 - 18	13	9	-	-	4	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>217</b>	<b>166</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>21</b>
<b>männlich<sup>2)</sup></b>									
unter 1	16	13	-	-	-	-	1	-	2
1 - 3	57	38	2	4	-	-	1	1	11
3 - 6	15	12	-	-	1	-	-	-	2
6 - 9	10	8	-	-	2	-	-	-	-
9 - 12	15	13	-	-	2	-	-	-	-
12 - 15	7	6	-	-	1	-	-	-	-
15 - 18	8	7	-	-	1	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>128</b>	<b>97</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>15</b>
<b>weiblich</b>									
unter 1	14	11	-	-	-	-	1	-	2
1 - 3	39	33	-	-	1	-	1	-	4
3 - 6	12	11	-	1	-	-	-	-	-
6 - 9	9	8	-	-	1	-	-	-	-
9 - 12	4	1	-	-	3	-	-	-	-
12 - 15	6	3	-	-	2	1	-	-	-
15 - 18	5	2	-	-	3	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>89</b>	<b>69</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>6</b>

1) Nur bei Sukzessivadoption.

2) Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

[Inhalt](#)
**12. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Familienstand der abgebenden Eltern sowie Geschlecht**  
 2019

Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens	Ins-gesamt	Familienstand der abgebenden/sorgeberechtigten Eltern/teile						Eltern sind tot	Familien-stand unbe-kannt
		ledig	ver-heiratet, zusammen lebend	ver-heiratet, getrennt lebend	ge-schieden	ver-witwet	eingetragene Lebenspart-nerschaft <sup>1)</sup>		
<b>Insgesamt</b>									
Bei den leiblichen Eltern	4	4	-	-	-	-	-	-	-
Bei einem leiblichen Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	121	97	-	-	16	1	4	-	3
Bei alleinerziehendem leiblichen Elternteil	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bei Adoptivelternteil mit Partner/Partnerin <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bei Großeltern, sonstigen Verwandten	3	2	-	-	1	-	-	-	-
In einer Pflegefamilie	31	24	2	2	-	-	-	-	3
Im Heim	8	6	-	-	-	-	-	1	1
Im Krankenhaus <sup>2)</sup>	50	33	-	3	-	-	-	-	14
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>217</b>	<b>166</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>21</b>
<b>männlich<sup>3)</sup></b>									
Bei den leiblichen Eltern	2	2	-	-	-	-	-	-	-
Bei einem leiblichen Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	69	58	-	-	7	-	2	-	2
Bei alleinerziehendem leiblichen Elternteil	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bei Adoptivelternteil mit Partner/Partnerin <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bei Großeltern, sonstigen Verwandten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
In einer Pflegefamilie	19	13	2	1	-	-	-	-	3
Im Heim	6	4	-	-	-	-	-	1	1
Im Krankenhaus <sup>2)</sup>	32	20	-	3	-	-	-	-	9
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>128</b>	<b>97</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>15</b>
<b>weiblich</b>									
Bei den leiblichen Eltern	2	2	-	-	-	-	-	-	-
Bei einem leiblichen Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	52	39	-	-	9	1	2	-	1
Bei alleinerziehendem leiblichen Elternteil	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bei Adoptivelternteil mit Partner/Partnerin <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bei Großeltern, sonstigen Verwandten	3	2	-	-	1	-	-	-	-
In einer Pflegefamilie	12	11	-	1	-	-	-	-	-
Im Heim	2	2	-	-	-	-	-	-	-
Im Krankenhaus <sup>2)</sup>	18	13	-	-	-	-	-	-	5
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>89</b>	<b>69</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>6</b>

1) Nur bei Sukzessivadoption.

2) Im unmittelbaren Anschluss an den durch die Geburt bedingten Aufenthalt in einem Krankenhaus oder in einem Mutter-Kind-Heim.

3) Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

[Inhalt](#)**13. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht**

2019

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren			
		unter 3	3 - 6	6 - 12	12 und mehr
<b>Insgesamt</b>					
<b>Amerika</b>					
Peru	1	-	-	-	1
<b>Asien</b>					
Afghanistan	1	-	-	-	1
Armenien	1	-	-	-	1
Thailand	1	-	-	-	1
Vietnam	1	-	1	-	-
<b>Europa</b>					
Bundesrepublik Deutschland	207	124	25	38	20
Lettland	1	1	-	-	-
Russische Föderation	1	-	-	-	1
Tschechische Republik	2	1	1	-	-
Weißrussland	1	-	-	-	1
<b>Insgesamt</b>	<b>217</b>	<b>126</b>	<b>27</b>	<b>38</b>	<b>26</b>
<b>männlich<sup>1)</sup></b>					
<b>Amerika</b>					
Peru	1	-	-	-	1
<b>Asien</b>					
Afghanistan	1	-	-	-	1
Armenien	1	-	-	-	1
Thailand	-	-	-	-	-
Vietnam	-	-	-	-	-
<b>Europa</b>					
Bundesrepublik Deutschland	121	71	14	25	11
Lettland	1	1	-	-	-
Russische Föderation	1	-	-	-	1
Tschechische Republik	2	1	1	-	-
Weißrussland	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>128</b>	<b>73</b>	<b>15</b>	<b>25</b>	<b>15</b>
<b>weiblich</b>					
<b>Amerika</b>					
Peru	-	-	-	-	-
<b>Asien</b>					
Afghanistan	-	-	-	-	-
Armenien	-	-	-	-	-
Thailand	1	-	-	-	1
Vietnam	1	-	1	-	-
<b>Europa</b>					
Bundesrepublik Deutschland	86	53	11	13	9
Lettland	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-
Tschechische Republik	-	-	-	-	-
Weißrussland	1	-	-	-	1
<b>Insgesamt</b>	<b>89</b>	<b>53</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>11</b>

1) Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

[Inhalt](#)**14. Adoptionsvermittlung nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Am Jahresende 2019

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	In Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche	Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	Vorgemerkte Adoptions- bewerbungen	Vorgemerkte Adop- tionsbewerbungen je einem zur Adop- tion vorgemerkten Kind oder Jugendlichen
Chemnitz, Stadt <sup>1)</sup>	23	6	9	2
Erzgebirgskreis	9	-	4	-
Mittelsachsen	5	.	18	.
Vogtlandkreis	5	11	9	1
Zwickau	13	10	11	1
Dresden, Stadt	34	8	28	4
Bautzen	21	5	42	8
Görlitz	14	47	81	2
Meißen	11	-	8	-
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	10	.	12	.
Leipzig, Stadt	33	5	17	3
Leipzig	6	-	6	-
Nordsachsen	8	-	4	-
<b>Sachsen</b>	<b>192</b>	<b>95</b>	<b>249</b>	<b>3</b>

1) Einschließlich Landesjugendamt.

[Inhalt](#)**15. Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Kreisfreien Städten und Landkreisen  
2019**

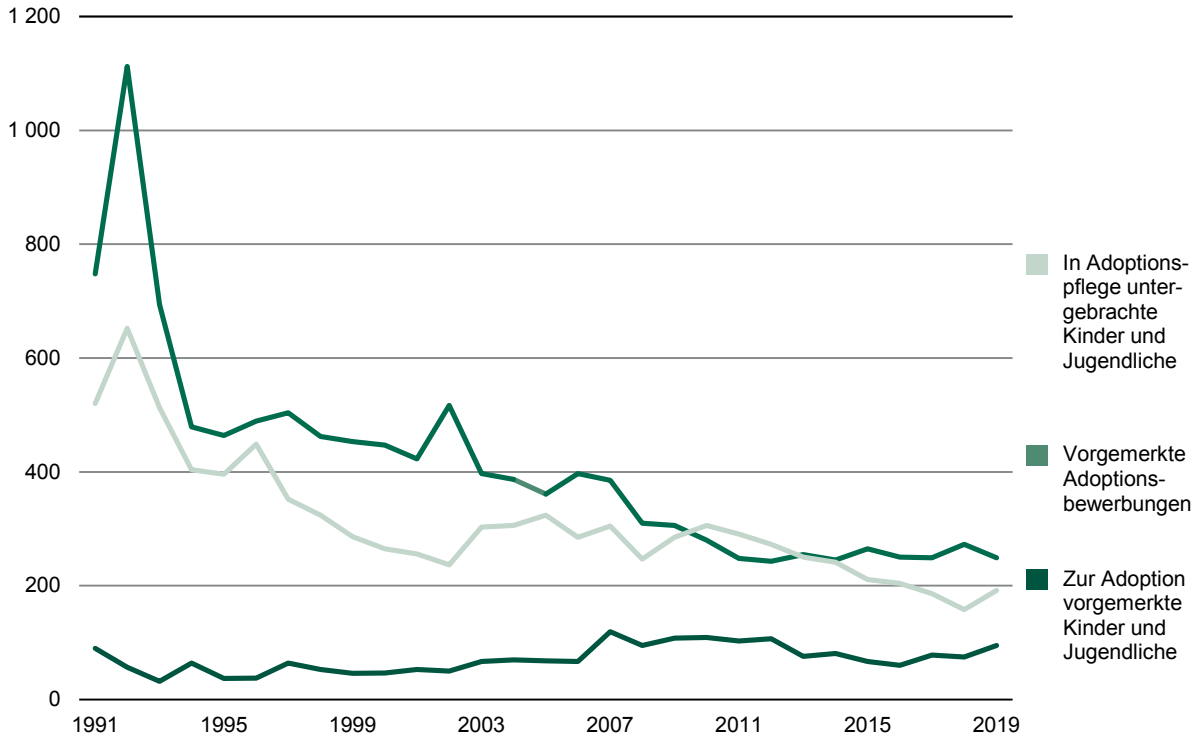
Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Adoptierte Kinder und Jugendliche		Davon		Darunter angenommene durch deutsche Adoptiveltern		
	insgesamt	darunter ausländische Kinder und Jugendliche	männlich <sup>1)</sup>	weiblich	zusammen	darunter Verwandten- adoptionen	
						zusammen	darunter durch Stiefeltern
Chemnitz, Stadt <sup>2)</sup>	13	.	9	4	13	3	3
Erzgebirgskreis	12	.	8	4	12	6	6
Mittelsachsen	11	-	7	4	11	7	7
Vogtlandkreis	16	-	11	5	15	9	9
Zwickau	17	.	13	4	16	6	6
Dresden, Stadt	37	.	21	16	36	20	20
Bautzen	18	.	11	7	17	9	9
Görlitz	8	.	.	.	7	.	.
Meißen	15	-	9	6	15	8	8
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	7	-	3	4	7	4	4
Leipzig, Stadt	46	.	21	25	46	33	33
Leipzig	10	-	.	.	10	7	7
Nordsachsen	7	.	.	.	7	.	.
Sachsen	<b>217</b>	<b>10</b>	<b>128</b>	<b>89</b>	<b>212</b>	<b>117</b>	<b>117</b>

1) Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2) Einschließlich Landesjugendamt .

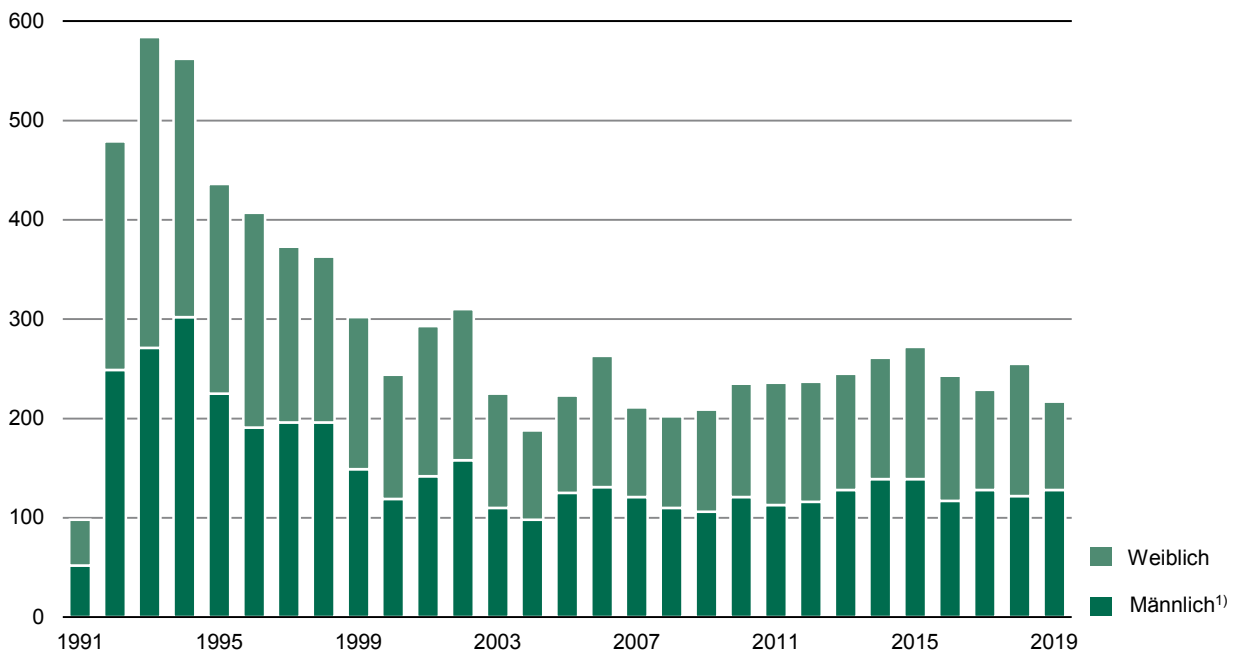
**Abb. 1 Zur Adoption vorgemerkte und in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche sowie vorgemerkte Adoptionsbewerbungen**

Am Jahresende 1991 bis 2019



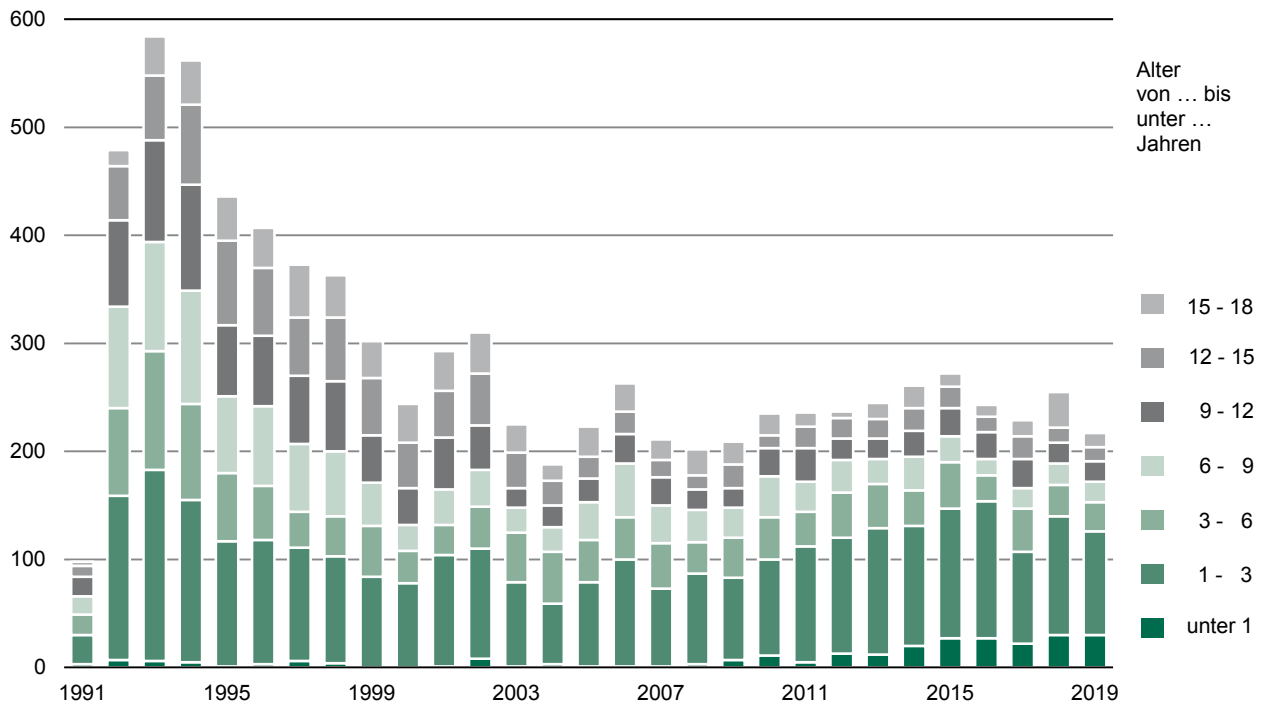


**Abb. 2 Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Geschlecht**  
1991 bis 2018



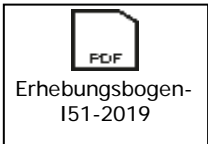
1) Kinder und Jugendliche mit den Signierungen des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" (2017 und 2018) bzw. "anderes" (2019) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**Abb. 3 Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Alter**  
1991 bis 2018



[Inhalt](#)**Anhang****Erhebungsbogen zur Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I 5 1: Adoptierte Kinder und Jugendliche 2019****Erhebungsbogen zur Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I 52: Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung 2019**

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



**Statistik der Kinder- und Jugendhilfe**

Teil I 5: Adoptionen

5.1: Adoptierte Kinder und Jugendliche 2019

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Telefon oder E-Mail:

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **10** in der separaten Unterlage.

\_\_\_\_\_   
 Kennnummer Einrichtung

1-9 **B** \_\_\_\_\_   
 11-14 BA Land Kreis Gemeinde Lfd. Nummer

15-34 \_\_\_\_\_   
 Kennnummer Minderjährige/-r

**A Allgemeines**

**1 Träger der Adoptionsvermittlungsstelle 1**

1.1 Träger der öffentlichen Jugendhilfe

örtlicher Träger ..... 10  1

überörtlicher Träger .....  2

1.2 Freie Träger

Träger der freien Jugendhilfe oder sonstige  
anerkannte Adoptionsvermittlungsstelle  
(nach §2 Absatz 2 AdVermiG) .....  3

anerkannte Auslandsvermittlungsstelle  
(nach §4 Absatz 2 Satz 2 AdVermiG) .....  4

**2 Adoption**

2.1 Art der Adoption **2**

nationale Adoption ..... 51  1

internationale Adoption (nach §2a AdVermiG) .....  2

**B Angaben zum Adoptivkind**

**1 Geschlecht des Adoptivkindes 3**

männlich ..... 35  1

weiblich .....  2

anderes .....  7

**2 Geburtsjahr des Adoptivkindes ... 36-39** \_\_\_\_\_

**3 Staatsangehörigkeit des Adoptivkindes vor der Adoption 4**

deutsch ..... 40  1

nicht deutsch, und zwar

\_\_\_\_\_ 41-43 \_\_\_\_\_   
 (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.) (Bitte nicht ausfüllen.)

**4 Herkunftsland des Adoptivkindes 5**

**i** Nur auszufüllen bei internationalen Adoptionen, wenn das Herkunftsland von dem Staat der die Staatsangehörigkeit bestimmt, **abweicht**.

\_\_\_\_\_ 52-54 \_\_\_\_\_   
 (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.) (Bitte nicht ausfüllen.)

**Bemerkungen**

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

1-9 **B**  
 11-14 BA Land Kreis Gemeinde Lfd. Nummer

noch: B Angaben zum Adoptivkind

**5 Familienstand der leiblichen  
 sorgeberechtigten Eltern/des leiblichen  
 sorgeberechtigten Elternteils vor Beginn  
 der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens 6**

**i** Familienstandsbeziehung der leiblichen  
 Elternteile vor Adoption **zueinander**  
 (siehe Erläuterungen).

- ledig ..... 44  1
- verheiratet, zusammenlebend .....  2
- verheiratet, getrennt lebend .....  3
- geschieden .....  4
- verwitwet .....  5
- eingetragene Lebenspartnerschaft  
 (nur bei Sukzessivadoption) .....  8
- Eltern sind tot .....  6
- unbekannt .....  7

**6 Wurde die Einwilligung ersetzt? 8**

- ja ..... 46  1
- nein .....  2

**7 Art der Unterbringung vor Beginn der  
 Adoptionspflege bzw. des -verfahrens 7**

- leibliche Eltern ..... 45  1
- leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil/  
 Partner .....  2
- allein erziehender leiblicher Elternteil .....  3
- Adoptivelternteil mit Partnerin/Partner  
 (nur bei Sukzessivadoption) .....  4
- Großeltern/sonstige Verwandte .....  5
- Pflegefamilie .....  6
- Heim .....  7
- Krankenhaus (nach der Geburt) .....  8
- unbekannt .....  9

**C Angaben zur Adoptivfamilie**

**1 Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern 9**

- deutsch ..... 47  1
- nicht deutsch .....  2
- deutsch/nicht deutsch (bei Eltern  
 verschiedener Staatsangehörigkeit) .....  3

**2 Verwandtschaftsverhältnis  
 der Adoptiveltern zu dem Kind 10**

- verwandt ..... 48  1
- Stiefvater/Stiefmutter .....  2
- nicht verwandt .....  3

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Teil I 5: Adoptionen

5.1: Adoptierte Kinder und Jugendliche 2019

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)<sup>1</sup> und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)<sup>2</sup>

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Über adoptierte Kinder und Jugendliche und zum ergänzenden Bereich der Adoptionsvermittlung wird bei öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe sowie bei anerkannten Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 Absatz 2 Satz 2 des Adoptionsvermittlungsgesetzes (AdVermiG) jährlich eine Totalerhebung durchgeführt. Damit sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten zu den Adoptionen, den adoptierten Kindern und Jugendlichen sowie zur Situation der abgebenden und der annehmenden Familien bereitgestellt werden. Die Ergebnisse dienen der Verwaltung für Planungszwecke und zur Fortentwicklung der Gesetzgebung auf diesem Gebiet und stellen wichtige Informationen für alle am Adoptionswesen beteiligten Stellen, insbesondere die Adoptionsvermittlungsstellen, dar.

### Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Achte Buch Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden für den Fragebogen ADP (Adoptierte Kinder und Jugendliche) die Angaben zu § 99 Absatz 3 Nummer 1 sowie für den Fragebogen ADV (Adoptionsvermittlung) die Angaben zu § 99 Absatz 3 Nummer 2 SGB VIII.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 102 Absatz 1 Satz 1 SGB VIII in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 102 Absatz 2 Nummer 1, 2, 6 und 7 sind die örtlichen und überörtlichen Träger der Jugendhilfe sowie die Träger der freien Jugendhilfe und Adoptionsvermittlungsstellen nach § 2 Absatz 2 AdVermiG sowie anerkannte Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 Absatz 2 Satz 2 AdVermiG auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 1 BStatG sind Stellen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen und bereits standardisierte elektronische Verfahren nutzen, verpflichtet, diese auch für die Übermittlung von Daten an die statistischen Ämter zu verwenden. Soweit diese Stellen keine standardisierten Verfahren für den Datenaustausch einsetzen, sind elektronische Verfahren nach Absprache mit den statistischen Ämtern zu verwenden.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt insoweit ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

<sup>1</sup> Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

<sup>2</sup> Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Soweit die Erteilung der Auskunft zur Erhebung freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Zur Durchführung der Erhebung übermitteln die Träger der öffentlichen Jugendhilfe dem Statistischen Amt auf Anforderung die erforderlichen Anschriften der übrigen Auskunftspflichtigen.

### **Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z.B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 103 Absatz 1 SGB VIII vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, sofern diese Tabellen nicht tiefer als auf Regierungsbezirksebene gegliedert sind.

Für ausschließlich statistische Zwecke dürfen nach § 103 Absatz 2 SGB VIII den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände für ihren Zuständigkeitsbereich Einzelangaben aus der Erhebung mit Ausnahme der Hilfsmerkmale übermittelt werden, soweit die Voraussetzungen nach § 16 Absatz 5 BStatG gegeben sind.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben)
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

### **Hilfsmerkmale, Ordnungsnummer, Löschung**

Name und Anschrift der auskunftgebenden Stelle, Name und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person, die Kennnummer der Einrichtung sowie die Kennnummer, die von der Hilfe leistenden Stelle für jede zu meldende (minderjährige) Person frei vergeben wird, sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht.

Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Die vom statistischen Amt vergebene Ordnungsnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Einrichtungen sowie der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einem Regionalschlüssel für das jeweilige Bundesland, den jeweiligen Kreis und die jeweilige Gemeinde sowie einer frei vergebenen laufenden Nummer.

## **Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde**

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter

<https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.



## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

### Teil I 5: Adoptionen

#### 5.1: Adoptierte Kinder und Jugendliche 2019

### Meldung zur Statistik

Sobald der Beschluss des Gerichts vorliegt, ist für jedes adoptierte Kind ein Fragebogen „5.1 Adoptierte Kinder und Jugendliche“ von der Adoptionsvermittlungsstelle, die die Vermittlung durchgeführt hat, auszufüllen und **monatlich** dem Statistischen Amt zu übersenden. **Die Meldungen für Dezember** sind spätestens **bis zum 1. Februar** des dem Berichtsjahr folgenden Jahres dem Statistischen Amt zu übersenden.

Falls bei unterschiedlichem Wohnsitz der abgebenden und annehmenden Personen zwei Vermittlungsstellen tätig geworden sind, meldet nur die für den annehmenden Teil zuständige Stelle die Adoption.

Werden Geschwister, für die ein gemeinsamer Antrag auf Annahme als Kind gestellt wurde, adoptiert, so ist für jedes Kind ein gesonderter Fragebogen auszufüllen.

### Erläuterungen zum Fragebogen

#### 1 Träger der Adoptionsvermittlungsstelle

Bitte geben Sie den Träger der Adoptionsvermittlungsstelle an. Sofern der Stelle eine Zulassung zur Ausübung internationaler Adoptionsvermittlung nach § 4 Absatz 2 AdVerMiG erteilt wurde, so ist dies hier entsprechend anzugeben.

#### 2 Art der Adoption

Bitte geben Sie an, ob es sich bei dem vorliegenden Adoptionsverfahren um eine nationale oder eine internationale Adoption nach § 2a AdVerMiG handelt.

Zur Durchführung internationaler Adoptionen sind ausschließlich die in § 2a Absatz 3 AdVerMiG genannten Stellen befugt.

#### 3 Geschlecht des Adoptivkindes

Es ist das Geschlecht des Adoptivkindes einzutragen. Für Kinder, bei denen keine dauerhafte geschlechtliche Zuordnung erfolgte, ist „anderes“ anzugeben (in Anlehnung an BVerfGE 1 BvR 2019/16).

#### 4 Staatsangehörigkeit des Adoptivkindes vor der Adoption

Maßgebend ist hier der Zeitpunkt des Beginns des Adoptionsverfahrens.

Es ist nur eine Angabe zulässig; bei Adoptivkindern, die außer der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit besitzen, ist nur die deutsche Staatsangehörigkeit anzugeben. Bei Kindern mit ausländischer Staatsangehörigkeit ist diese im Wortlaut einzutragen; die Verschlüsselung erfolgt im Statistischen Amt.

#### 5 Herkunftsland des Adoptivkindes

Die Frage ist nur bei internationalen Adoptionen zu beantworten und wenn das Herkunftsland von dem Staat, der die Staatsangehörigkeit bestimmt, **abweicht**. Herkunftsland ist das Land in dem das Kind zu Beginn des Adoptionsverfahrens lebte.

#### 6 Familienstand der leiblichen sorgeberechtigten Eltern/des leiblichen sorgeberechtigten Elternteils vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens

Hier ist die Familienstandsbeziehung der **leiblichen Eltern zueinander** anzugeben.

Beispiel 1: Eine zuvor nicht verheiratete Frau hat einen anderen Mann als den Vater ihres Kindes geheiratet. Das Kind wird vom Stiefvater adoptiert. Als Familienstand ist in diesem Fall „ledig“ anzukreuzen.

Beispiel 2: Eine geschiedene Frau lässt ihr Kind durch Dritte adoptieren. Der inzwischen wieder verheiratete Vater willigt in die Adoption ein. In diesem Fall ist als Familienstand „geschieden“ einzutragen.

Beispiel 3: Zwei Frauen leben in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft. Eine der Frauen hat ein leibliches Kind, ihre Partnerin adoptiert dieses Kind. Der leibliche Vater des Kindes ist unbekannt. In diesem Fall ist als Familienstand „ledig“ anzugeben.

Beispiel 4: Zwei Männer leben in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft. Ein Partner hatte bereits vor 3 Jahren ein Kind adoptiert. Nun adoptiert auch der andere Partner dieses Kind (sogenannte Sukzessiv-adoption). In diesem Fall ist als Familienstand „eingetragene Lebenspartnerschaft“ anzugeben.

Maßgebend für die Angabe ist der Zeitpunkt des Beginns der Adoptionspflege.

Fand keine Adoptionspflege statt, z. B. bei Adoptionen durch Stiefeltern, Verwandte oder innerhalb eingetragener Lebenspartnerschaften, ist der Familienstand zum Zeitpunkt des Antrags auf Adoption einzutragen.

**7 Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens**

Bei Adoptionen ohne vorangegangene Adoptionspflege ist die Unterbringungsart zum Zeitpunkt des Antrags auf Adoption anzugeben.

„Adoptivelternteil mit Partnerin/Partner“ ist ausschließlich bei sogenannten Sukzessivadoptionen auszuwählen. Dabei hat eine der Partnerinnen/einer der Partner bereits das Kind adoptiert und nun adoptiert auch die andere Partnerin/der andere Partner dieses Kind (siehe 6, Beispiel 4). Vornehmlich bei eingetragenen Lebenspartnerschaften kann es zu dieser Form der Adoption kommen.

„Krankenhaus (nach der Geburt)“ ist nur anzukreuzen, wenn sich die Adoptionspflege bzw. das -verfahren unmittelbar an den durch die Geburt bedingten Aufenthalt in einem Krankenhaus oder in einem Mutter-Kind-Heim anschließt. „Heim“ ist nur dann anzugeben, wenn der Aufenthalt länger als drei Monate dauerte.

**8 Wurde die Einwilligung ersetzt ?**

Falls die Einwilligung zur Adoption durch das Familiengericht nach § 1748 BGB oder durch ein ausländisches Gericht ersetzt wurde, ist „ja“ anzukreuzen. Hierunter ist nicht die nachträgliche Anerkennung einer Auslandsadoption durch ein deutsches Gericht zu verstehen.

**9 Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern**

Besitzen die Adoptiveltern oder ein Adoptivelternteil außer der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit, ist die deutsche Staatsangehörigkeit einzutragen. Besitzt ein Elternteil ausschließlich eine ausländische Staatsangehörigkeit oder ist er staatenlos, ist „deutsch/nicht deutsch“ anzugeben. Maßgebend für die Angabe der Staatsangehörigkeit ist der Zeitpunkt, zu dem die Adoption rechtskräftig wird.

**10 Verwandtschaftsverhältnis der Adoptiveltern zu dem Kind**

Als „verwandt“ gelten Verwandte und Verschwägte in gerader Linie oder in der Seitenlinie bis zum dritten Grad (z. B. der Vater, Geschwister der leiblichen Eltern oder deren Ehegatten oder die Großeltern). Maßgebend zur Bestimmung des Verwandtschaftsverhältnisses zum Kind ist auch hier der Zeitpunkt, zu dem die Adoption rechtskräftig wird.

**Statistik der Kinder- und Jugendhilfe**

**ADV**

Teil I 5: Adoptionen

5.2: Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung 2019

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **4** auf Seite 2.

\_\_\_\_\_   
 Kennnummer Einrichtung

1-9 **C** \_\_\_\_\_   
 11-14 BA Land Kreis Gemeinde Lfd. Nummer

**Träger der Adoptionsvermittlungsstelle**

Träger der öffentlichen Jugendhilfe

- örtlicher Träger ..... 10  1
- überörtlicher Träger .....  2

Freie Träger

- Träger der freien Jugendhilfe oder  
anerkannte Adoptionsvermittlungsstelle  
(nach § 2 Absatz 2 AdVerMiG) .....  3
- anerkannte Auslandsvermittlungsstelle  
(nach § 4 Absatz 2 Satz 2 AdVerMiG) .....  4

**Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung**

**i** Die anerkannten Auslandsvermittlungsstellen nach §4 Absatz 2 Satz 2 AdVerMiG melden nur die ausgesprochenen Adoptionen sowie die vorgemerkten Adoptionsbewerbungen.

		Anzahl
Im Berichtsjahr	ausgesprochene Adoptionen .....	15-19 _____
	aufgehobene Adoptionen ..... <b>1</b>	20-24 _____
	abgebrochene Adoptionspflegen ..... <b>2</b>	25-29 _____
Am Jahresende	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen ..... <b>3</b>	30-34 <input type="text"/>
	zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	
	männlich ..... <b>4</b>	35-39 <input type="text"/>
	weiblich ..... <b>4</b>	40-44 <input type="text"/>
	anderes .....	45-49 <input type="text"/>
	in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche	
	männlich .....	50-54 <input type="text"/>
weiblich .....	55-59 <input type="text"/>	
anderes .....	60-64 <input type="text"/>	

## Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

## Meldung zur Statistik

Nach Abschluss des Berichtsjahres sind die **Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung** in den Fragebogen „5.2 Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung“ einzutragen und **spätestens bis zum 1. Februar** des dem Berichtsjahr folgenden Jahres an das statistische Amt weiterzuleiten.

## Erläuterungen zum Fragebogen

### 1 aufgehobene Adoptionen im Berichtsjahr

Adoptionen können wegen fehlender Erklärungen nach § 1760 BGB oder von Amts wegen nach § 1763 BGB aufgehoben werden.

### 2 abgebrochene Adoptionspflegen im Berichtsjahr

Hierzu gehören alle während der Probezeit vor der Annahme nach § 1744 BGB abgebrochenen Pflegeverhältnisse.

### 3 vorgemerkte Adoptionsbewerbungen am Jahresende

Anzugeben ist die Zahl der Anträge auf Adoption. Adoptionsbewerber ist, wer nach eingehender Prüfung durch die Adoptionsvermittlungsstelle für geeignet befunden wurde. Um Doppelzählungen zu vermeiden, sind nur diejenigen Adoptionsbewerbungen zu erfassen, bei denen der Wohnsitz der Adoptionsbewerber im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Adoptionsvermittlungsstelle liegt.

Als Adoptionsbewerber zählen **nicht**:

- Stiefvater/Stiefmutter oder nahe Verwandte, die lediglich die rechtliche Konsequenz aus einer bestehenden familiären Bindung ziehen
- Familien, bei denen sich das Kind bereits in Adoptionspflege befindet

### 4 zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche am Jahresende

Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche sind diejenigen, bei denen der/die Sorgeberechtigte/die Sorgeberechtigten bereit ist/sind, das Kind zur Adoption freizugeben.

Kinder und Jugendliche, die sich bereits in Adoptionspflege befinden, sind hier nicht anzugeben.

Für Adoptivkinder, bei denen keine dauerhafte geschlechtliche Zuordnung erfolgte, ist als Angabe zum Geschlecht „anderes“ anzugeben (in Anlehnung an BVerfGE 1 BvR 2019/16).

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Teil I 5: Adoptionen

5.2: Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung 2019

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)<sup>1</sup> und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)<sup>2</sup>

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Über adoptierte Kinder und Jugendliche und zum ergänzenden Bereich der Adoptionsvermittlung wird bei öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe sowie bei anerkannten Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 Absatz 2 Satz 2 des Adoptionsvermittlungsgesetzes (AdVermiG) jährlich eine Totalerhebung durchgeführt. Damit sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten zu den Adoptionen, den adoptierten Kindern und Jugendlichen sowie zur Situation der abgebenden und der annehmenden Familien bereitgestellt werden. Die Ergebnisse dienen der Verwaltung für Planungszwecke und zur Fortentwicklung der Gesetzgebung auf diesem Gebiet und stellen wichtige Informationen für alle am Adoptionswesen beteiligten Stellen, insbesondere die Adoptionsvermittlungsstellen, dar.

### Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Achte Buch Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden für den Fragebogen ADP (Adoptierte Kinder und Jugendliche) die Angaben zu § 99 Absatz 3 Nummer 1 sowie für den Fragebogen ADV (Adoptionsvermittlung) die Angaben zu § 99 Absatz 3 Nummer 2 SGB VIII.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 102 Absatz 1 Satz 1 SGB VIII in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 102 Absatz 2 Nummer 1, 2, 6 und 7 sind die örtlichen und überörtlichen Träger der Jugendhilfe sowie die Träger der freien Jugendhilfe und Adoptionsvermittlungsstellen nach § 2 Absatz 2 AdVermiG sowie anerkannte Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 Absatz 2 Satz 2 AdVermiG auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 1 BStatG sind Stellen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen und bereits standardisierte elektronische Verfahren nutzen, verpflichtet, diese auch für die Übermittlung von Daten an die statistischen Ämter zu verwenden. Soweit diese Stellen keine standardisierten Verfahren für den Datenaustausch einsetzen, sind elektronische Verfahren nach Absprache mit den statistischen Ämtern zu verwenden.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

<sup>1</sup> Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

<sup>2</sup> Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Soweit die Erteilung der Auskunft freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Zur Durchführung der Erhebung übermitteln die Träger der öffentlichen Jugendhilfe dem Statistischen Amt auf Anforderung die erforderlichen Anschriften der übrigen Auskunftspflichtigen.

### **Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 103 Absatz 1 SGB VIII vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, sofern diese Tabellen nicht tiefer als auf Regierungsbezirksebene gegliedert sind.

Für ausschließlich statistische Zwecke dürfen nach § 103 Absatz 2 SGB VIII den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände für ihren Zuständigkeitsbereich Einzelangaben aus der Erhebung mit Ausnahme der Hilfsmerkmale übermittelt werden, soweit die Voraussetzungen nach § 16 Absatz 5 BStatG gegeben sind.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben)
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

### **Hilfsmerkmale, Ordnungsnummer, Löschung**

Name und Anschrift der auskunftgebenden Stelle, Name und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person, die Kennnummer der Einrichtung sowie die Kennnummer, die von der Hilfe leistenden Stelle für jede zu meldende (minderjährige) Person frei vergeben wird, sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht.

Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Die vom statistischen Amt vergebene Ordnungsnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Einrichtungen sowie der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einem Regionalschlüssel für das jeweilige Bundesland, den jeweiligen Kreis und die jeweilige Gemeinde sowie einer frei vergebenen laufenden Nummer.

## **Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde**

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter

<https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

# Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe

## Adoptionen



## 2018

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 13. September 2019  
Artikelnummer: 5225201187004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



# Inhaltsverzeichnis

## Adoptionen 2018

Beschreibung	Registerblatt
Begriffliche und methodische Erläuterungen	Erläuterungen
Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale	Merkmals- übersicht
Adoptierte Kinder und Jugendlichen nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit	Tab 1.1
Adoptierte Kinder und Jugendliche nach persönlichen Merkmalen und Trägergruppen	Tab 1.2
Adoptierte Kinder und Jugendliche nach persönlichen Merkmalen und Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens	Tab 2
Adoptierte Kinder und Jugendliche nach persönlichen Merkmalen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern	Tab 3
Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland	Tab 4.1
Adoptierte Kinder und Jugendlichen nach Staatsangehörigkeit und Trägergruppen	Tab 4.2
Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Kontinent, Art der Adoption, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern	Tab 5
Adoptierte Kinder und Jugendlichen nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung	Tab 6
Adoptionsvermittlung nach Trägergruppen	Tab 7
<b>Ländertabellen</b>	
Adoptierte Kinder und Jugendliche nach persönlichen Merkmalen, Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Ländern (Deutschland; Baden-Württemberg bis Mecklenburg-Vorpommern)	LT 1 T1
Adoptierte Kinder und Jugendliche nach persönlichen Merkmalen, Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Ländern (Niedersachsen bis Thüringen)	LT 1 T2
Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Staatsangehörigkeit, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern, Adoptionsvermittlung nach Ländern (Deutschland; Baden-Württemberg bis Mecklenburg-Vorpommern)	LT 2 T1
Adoptierte Kinder und Jugendliche nach Staatsangehörigkeit, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern, Adoptionsvermittlung nach Ländern (Niedersachsen bis Thüringen)	LT 2 T2
<b>Zeitreihen 1991 - 2018</b>	
Adoptierte Kinder und Jugendliche 1991 bis 2011	ZR 1 bis 2011
Adoptierte Kinder und Jugendliche ab 2012	ZR 1 ab 2012

### Zeichenerklärung

- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

# Methodische Erläuterungen

## Allgemeine Erläuterungen

Rechtsgrundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistiken ist das im früheren Bundesgebiet am 1.1.1991 und in den neuen Ländern am 3.10.1990 in Kraft getretene Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz - KJHG) als Aechtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII).<sup>1</sup>

Zu den Aufgaben der Jugendhilfe<sup>2</sup> gehören die Beratung und Belehrung in Verfahren zur Annahme als Kind.

## Erläuterungen zur Statistik

### Adoptionen

Nimmt ein Ehepaar ein Kind an oder nimmt ein Ehegatte ein Kind des anderen Ehegatten an, so erlangt das Kind die rechtliche Stellung eines gemeinschaftlichen Kindes der Ehegatten (§ 1754 BGB). In den anderen Fällen erlangt das Kind die rechtliche Stellung eines Kindes des Annehmenden. Bei der Adoption eines Kindes oder Jugendlichen handelt es sich häufig um eine Maßnahme, die mit einschneidenden Veränderungen in der Lebenssituation und der Trennung von leiblicher Mutter bzw. Herkunftsfamilie verbunden ist. Sie stellt in diesen Fällen für den jungen Menschen allerdings auch die Chance dar, eine neue und auf Dauer angelegte Familienbindung einzugehen. Bei Adoptionen durch Stiefeltern oder nahe Verwandte wird häufig nur die rechtliche Konsequenz aus einer bereits bestehenden familiären Bindung gezogen.

*Adoptionspflege:* Die Adoption soll in der Regel erst ausgesprochen werden, wenn der Annehmende das Kind eine angemessene Zeit in Pflege gehabt hat. Die Adoptionspflege soll dem Familiengericht eine Prognose darüber ermöglichen, ob die Annahme dem Wohl des Kindes dient und zu erwarten ist, dass zwischen dem Annehmenden und dem Kind ein Eltern-Kind-Verhältnis entsteht. Mit der Einwilligung der leiblichen Eltern in die Annahme ruht die elterliche Sorge; das Jugendamt wird (Amts-) Vormund für das Kind während der Dauer der Adoptionspflege.

Die Vermittlung zur Adoption freigegebener Minderjähriger und das vorbereitende Verfahren wird von den Adoptionsvermittlungsstellen der Jugendämter, der Landesjugendämter und Adoptionsvermittlungsstellen nach § 2 Absatz 2 AdVermiG sowie anerkannten Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 Absatz 2 Satz 2 AdVermiG durchgeführt.

Um zuverlässige und aussagekräftige Angaben über die Tätigkeit der vermittelnden Einrichtungen, den Umfang der Adoptionen, die persönlichen Merkmale der Adoptivkinder und die familiäre Situation der abgebenden und annehmenden Familien zu erhalten, wird jährlich bei diesen Stellen eine Individualerhebung über die Adoptierten und eine Erhebung über Eckdaten der Adoptionsvermittlung mittels Sammelbeleg durchgeführt.

Diese Datei enthält umfassende Ergebnisse zu Adoptionen.

<sup>1</sup> Aechtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S.2022), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2696).

<sup>2</sup> Einen umfassenden Überblick über die Aufgaben der Jugendhilfe und der Jugendhilfestatistik ab 1991 gibt Ulrich Hoffmann: "Neuordnung der Jugendhilfestatistik", in: Wirtschaft und Statistik, Heft 3/1991, S.153 ff.

# Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

## Adoptionen

### Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale

Auszahlgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.											
	1.1	1.2	2	3	4.1	4.2	5	6	7	LT 1	LT 2	ZR 1
Geschlecht	x	x	x	x	x		x			x		x
Altersgruppen	x	x	x	x	x		x	x		x		x
Staatsangehörigkeit	x	x	x	x	x	x				x	x	x
Art der Adoption							x					
Art der Unterbringung			x					x		x		
Angenommene aus dem Ausland					x	x	x					
Angenommene mit ersetzter Einwilligung								x				
Familienstand der abgebenden Eltern				x				x				x
Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern	x											x
Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern	x				x		x	x			x	x
Trägergruppen		x				x	x		x			
Zur Adoption vorgemerkte Kinder/Jugendliche									x		x	x
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen									x		x	x
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen je vorgemerktes(m) Kind/Jugendlichen									x		x	x
In Adoptionspflege untergebrachte Kinder/Jugendliche									x		x	x
Länder										x	x	

1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit sowie nach Trägergruppen

1.1 Insgesamt

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			Davon (Sp. 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nicht deutsch	deutsch/ nicht deutsch
Insgesamt .....	3 733	120	2 283	1 330	3 386	73	274
unter 1 .....	408	15	352	41	389	4	15
1 - 3 .....	1 267	20	386	861	1 191	15	61
3 - 6 .....	422	17	183	222	375	9	38
6 - 9 .....	390	23	280	87	342	11	37
9 - 12 .....	419	16	352	51	362	13	44
12 - 15 .....	394	14	358	22	348	10	36
15 - 18 .....	433	15	372	46	379	11	43
Männlich <sup>1</sup> .....	1 888	59	1 126	703	1 717	35	136
unter 1 .....	211	10	177	24	204	•	•
1 - 3 .....	658	11	201	446	616	7	35
3 - 6 .....	234	6	101	127	209	5	20
6 - 9 .....	196	9	141	46	172	•	•
9 - 12 .....	196	9	164	23	175	5	16
12 - 15 .....	201	7	182	12	176	10	15
15 - 18 .....	192	7	160	25	165	3	24
Weiblich .....	1 845	61	1 157	627	1 669	38	138
unter 1 .....	197	5	175	17	185	•	•
1 - 3 .....	609	9	185	415	575	8	26
3 - 6 .....	188	11	82	95	166	4	18
6 - 9 .....	194	14	139	41	170	•	•
9 - 12 .....	223	7	188	28	187	8	28
12 - 15 .....	193	7	176	10	172	-	21
15 - 18 .....	241	8	212	21	214	8	19
Deutsche							
Zusammen .....	3 316	77	2 128	1 111	3 123	51	142
unter 1 .....	400	15	349	36	384	•	•
1 - 3 .....	1 168	20	380	768	1 109	12	47
3 - 6 .....	343	10	178	155	322	3	18
6 - 9 .....	330	11	259	60	309	6	15
9 - 12 .....	374	•	321	•	347	•	•
12 - 15 .....	345	•	320	•	324	6	15
15 - 18 .....	356	8	321	27	328	•	•
männlich <sup>1</sup> .....	1 671	39	1 057	575	1 571	23	77
weiblich .....	1 645	38	1 071	536	1 552	28	65
Nichtdeutsche							
Zusammen .....	417	43	155	219	263	22	132
unter 1 .....	8	-	3	5	5	•	•
1 - 3 .....	99	-	6	93	82	3	14
3 - 6 .....	79	7	5	67	53	6	20
6 - 9 .....	60	12	21	27	33	5	22
9 - 12 .....	45	•	31	•	15	•	•
12 - 15 .....	49	•	38	•	24	4	21
15 - 18 .....	77	7	51	19	51	•	•
männlich <sup>1</sup> .....	217	20	69	128	146	12	59
weiblich .....	200	23	86	91	117	10	73

1 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach persönlichen Merkmalen und Trägergruppen

1.2 Öffentliche Träger sowie anerkannte Adoptionsvermittlungsstellen nach § 2 AdVermiG und  
 anerkannte Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 AdVermiG

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Davon	
		Träger der öffentlichen Jugendhilfe	anerkannte Adoptions- vermittlungsstellen nach § 2 AdVermiG und anerkannte Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 AdVermiG
Insgesamt .....	3 733	3 550	183
unter 1 .....	408	397	11
1 - 3 .....	1 267	1 158	109
3 - 6 .....	422	388	34
6 - 9 .....	390	379	11
9 - 12 .....	419	411	8
12 - 15 .....	394	390	4
15 - 18 .....	433	427	6
Männlich <sup>1</sup> .....	1 888	1 783	105
unter 1 .....	211	204	7
1 - 3 .....	658	598	60
3 - 6 .....	234	210	24
6 - 9 .....	196	192	4
9 - 12 .....	196	•	•
12 - 15 .....	201	•	•
15 - 18 .....	192	189	3
Weiblich .....	1 845	1 767	78
unter 1 .....	197	193	4
1 - 3 .....	609	560	49
3 - 6 .....	188	178	10
6 - 9 .....	194	187	7
9 - 12 .....	223	•	•
12 - 15 .....	193	•	•
15 - 18 .....	241	238	3
Deutsche			
Zusammen .....	3 316	3 220	96
unter 1 .....	400	394	6
1 - 3 .....	1 168	1 097	71
3 - 6 .....	343	338	5
6 - 9 .....	330	•	•
9 - 12 .....	374	367	7
12 - 15 .....	345	•	•
15 - 18 .....	356	352	4
männlich <sup>1</sup> .....	1 671	1 617	54
weiblich .....	1 645	1 603	42
Nichtdeutsche			
Zusammen .....	417	330	87
unter 1 .....	8	3	5
1 - 3 .....	99	61	38
3 - 6 .....	79	50	29
6 - 9 .....	60	50	10
9 - 12 .....	45	•	•
12 - 15 .....	49	•	•
15 - 18 .....	77	•	•
männlich <sup>1</sup> .....	217	166	51
weiblich .....	200	164	36

1 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach persönlichen Merkmalen, Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens sowie nach Trägergruppen

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
		leibliche Eltern	leiblicher Elternteil mit Stiefelternanteil oder Partner/Partnerin	allein erziehender leiblicher Elternteil	Adoptiveltern- teil mit Partner/ Partnerin <sup>2</sup>	Groß- eltern/ sonstige Verwandte	Pflege- familie	Heim	Kranken- haus (nach der Geburt)	unbe- kannt
Insgesamt .....	3 733	47	2 257	85	97	54	421	124	648	-
unter 1 .....	408	12	329	3	26	-	10	-	28	-
1 - 3 .....	1 267	14	376	22	53	3	178	41	580	-
3 - 6 .....	422	3	181	11	10	9	124	50	34	-
6 - 9 .....	390	5	288	12	4	14	42	20	5	-
9 - 12 .....	419	8	355	15	•	7	26	•	•	-
12 - 15 .....	394	•	359	8	•	6	14	•	•	-
15 - 18 .....	433	•	369	14	•	15	27	6	-	-
Männlich <sup>1</sup> .....	1 888	24	1 113	47	52	22	222	78	330	-
unter 12 .....	1 495	•	776	36	•	11	198	74	330	-
12 - 18 .....	393	•	337	11	•	11	24	4	-	-
Weiblich .....	1 845	23	1 144	38	45	32	199	46	318	-
unter 12 .....	1 411	•	753	27	•	22	182	43	318	-
12 - 18 .....	434	•	391	11	•	10	17	3	-	-
Deutsche										
Zusammen .....	3 316	43	2 100	76	•	•	350	34	594	-
unter 12 .....	2 615	•	1 463	57	•	15	322	•	594	-
12 - 18 .....	701	•	637	19	•	9	28	•	-	-
männlich <sup>1</sup> .....	1 671	•	1 046	42	•	•	176	22	304	-
weiblich .....	1 645	•	1 054	34	•	•	174	12	290	-
Nichtdeutsche										
Zusammen .....	417	4	157	9	•	•	71	90	54	-
unter 12 .....	291	•	66	6	•	18	58	•	54	-
12 - 18 .....	126	•	91	3	•	12	13	•	-	-
männlich <sup>1</sup> .....	217	•	67	5	•	•	46	56	26	-
weiblich .....	200	•	90	4	•	•	25	34	28	-

1 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2 Nur bei Sukzessivadoption.

3 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Davon zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens							
		Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils						Eltern sind tot	Familienstand unbekannt
		ledig	verheiratet, zusammen lebend	verheiratet, getrennt lebend	geschieden	verwitwet	eingetragene Lebens- partnerschaft <sup>2</sup>		
Insgesamt .....	3 733	2 338	111	65	615	105	170	22	307
unter 1 .....	408	278	13	3	15	-	62	-	37
1 - 3 .....	1 267	870	61	24	30	•	85	•	194
3 - 6 .....	422	299	21	13	34	11	12	4	28
6 - 9 .....	390	262	5	10	77	•	•	•	17
9 - 12 .....	419	242	4	5	131	16	6	5	10
12 - 15 .....	394	201	3	4	151	25	•	•	7
15 - 18 .....	433	186	4	6	177	37	•	•	14
Männlich <sup>1</sup> .....	1 888	1 182	66	32	295	54	93	12	154
unter 12 .....	1 495	996	•	26	149	20	93	•	144
12 - 18 .....	393	186	•	6	146	34	-	•	10
Weiblich .....	1 845	1 156	45	33	320	51	77	10	153
unter 12 .....	1 411	955	•	29	138	23	74	•	142
12 - 18 .....	434	201	•	4	182	28	3	•	11
Deutsche									
Zusammen .....	3 316	2 120	79	•	563	71	•	5	260
unter 12 .....	2 615	1 786	•	•	266	33	•	•	244
12 - 18 .....	701	334	•	•	297	38	•	•	16
männlich <sup>1</sup> .....	1 671	1 077	45	22	273	37	•	•	123
weiblich .....	1 645	1 043	34	28	290	34	•	•	137
Nichtdeutsche									
Zusammen .....	417	218	32	•	52	34	•	17	47
unter 12 .....	291	165	•	•	21	10	•	•	42
12 - 18 .....	126	53	•	•	31	24	•	•	5
männlich <sup>1</sup> .....	217	105	21	10	22	17	•	•	31
weiblich .....	200	113	11	5	30	17	•	•	16

1 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2 Nur bei Sukzessivadoption.

4 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland

4.1 Insgesamt

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Männlich <sup>2</sup>	Weiblich	Davon (Sp. 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Davon (Sp. 1) Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern		
				unter 3	3 - 6	6 - 12	12 und älter	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt
<b>Europa</b>										
Bundesrepublik Deutschland .....	3 316	1 671	1 645	1 568	343	704	701	77	2 128	1 111
Bulgarien .....	27	17	10	14	8	•	•	-	3	24
Griechenland .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Italien .....	6	3	3	•	•	•	•	•	•	•
Kroatien .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Polen .....	18	8	10	8	•	5	•	-	5	13
Portugal .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Rumänien .....	24	18	6	11	8	•	•	-	3	21
Spanien .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Länder der Europäischen Union .....	28	13	15	8	8	7	5	-	12	16
Europäische Union zusammen .....	3 424	1 733	1 691	1 612	370	724	718	77	2 161	1 186
Bosnien-Herzegowina .....	4	-	4	•	•	•	-	•	-	•
Serbien .....	5	•	•	-	•	•	-	-	•	•
Russische Föderation .....	43	27	16	7	4	13	19	10	24	9
Türkei .....	8	•	•	3	•	•	•	•	•	5
Ukraine .....	17	•	•	•	•	5	9	•	15	•
sonstige europäische Länder .....	21	13	8	5	•	6	•	•	12	•
Europa zusammen .....	3 522	1 778	1 744	1 631	380	754	757	92	2 216	1 214
<b>Afrika</b>										
Äthiopien .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Kamerun .....	3	•	•	-	-	•	•	•	•	•
Marokko .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
sonstige afrikanische Länder .....	42	25	17	15	•	•	•	5	10	27
Afrika zusammen .....	47	29	18	17	9	11	10	6	11	30
<b>Amerika</b>										
Vereinigte Staaten .....	5	•	•	•	-	•	•	-	•	•
Bolivien .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brasilien .....	4	•	•	-	•	•	•	-	•	•
Chile .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Guatemala .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kolumbien .....	6	3	3	•	•	-	-	•	•	•
Mexico .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Paraguay .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Peru .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
sonstige amerikanische Länder .....	32	19	13	10	15	4	3	•	•	29
Amerika zusammen .....	48	27	21	18	17	7	6	•	•	39
<b>Asien</b>										
Afghanistan .....	9	•	•	•	•	-	7	•	•	•
Armenien .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Indien .....	5	•	•	•	•	•	•	•	-	•
Kambodscha .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pakistan .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Philippinen .....	12	7	5	-	-	8	4	•	8	•
Sri Lanka .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Thailand .....	41	16	25	-	9	15	17	7	15	19
Vietnam .....	9	6	3	•	•	•	4	•	3	•
sonstige asiatische Länder .....	30	12	18	4	-	9	17	3	19	8
Asien zusammen .....	110	51	59	8	14	37	51	21	45	44
<b>Übrige</b> .....	6	3	3	•	•	-	3	-	3	3
<b>Insgesamt</b> .....	3 733	1 888	1 845	1 675	422	809	827	120	2 283	1 330
Mit Herkunftsland, das von dem Staat, der die Staatsangehörigkeit bestimmt, abweicht <sup>1</sup> .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•

1 Nur ausländische Kinder und Jugendliche werden berücksichtigt.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.



4 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach Staatsangehörigkeit und Trägergruppen

4.2 Öffentliche Träger sowie anerkannte Adoptionsvermittlungsstellen nach § 2 AdVermiG und anerkannte Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 AdVermiG

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Davon	
		Träger der öffentlichen Jugendhilfe	anerkannte Adoptionsvermittlungsstellen nach § 2 AdVermiG und anerkannte Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 AdVermiG
<b>Europa</b>			
Bundesrepublik Deutschland .....	3 316	3 220	96
Bulgarien .....	27	20	7
Griechenland .....	•	•	•
Italien .....	6	6	-
Kroatien .....	•	•	•
Polen .....	18	•	•
Portugal .....	•	•	•
Rumänien .....	24	20	4
Spanien .....	-	-	-
sonstige Länder der Europäischen Union .....	28	22	6
Europäische Union zusammen .....	3 424	3 309	115
Bosnien-Herzegowina .....	4	•	•
Serbien .....	5	5	-
Russische Föderation .....	43	35	8
Türkei .....	8	•	•
Ukraine .....	17	17	-
sonstige europäische Länder .....	21	17	4
Europa zusammen .....	3 522	3 393	129
<b>Afrika</b>			
Äthiopien .....	•	•	•
Kamerun .....	3	3	-
Marokko .....	•	•	•
sonstige afrikanische Länder .....	42	28	14
Afrika zusammen .....	47	33	14
<b>Amerika</b>			
Vereinigte Staaten .....	5	•	•
Bolivien .....	-	-	-
Brasilien .....	4	4	-
Chile .....	-	-	-
Guatemala .....	-	-	-
Kolumbien .....	6	•	•
Mexico .....	-	-	-
Paraguay .....	-	-	-
Peru .....	•	•	•
sonstige amerikanische Länder .....	32	10	22
Amerika zusammen .....	48	21	27
<b>Asien</b>			
Afghanistan .....	9	9	-
Armenien .....	•	•	•
Indien .....	5	5	-
Kambodscha .....	-	-	-
Pakistan .....	•	•	•
Philippinen .....	12	9	3
Sri Lanka .....	•	•	•
Thailand .....	41	34	7
Vietnam .....	9	•	•
sonstige asiatische Länder .....	30	•	•
Asien zusammen .....	110	97	13
<b>Übrige</b> .....	6	6	-
<b>Insgesamt</b> .....	3 733	3 550	183
Mit Herkunftsland, das von dem Staat, der die Staatsangehörigkeit bestimmt, abweicht <sup>1</sup> .....	•	•	•

1 Nur ausländische Kinder und Jugendliche werden berücksichtigt.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

5 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach Kontinent, Art der Adoption, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern

Kontinent ----- Art der Adoption	Insgesamt	Männlich <sup>2</sup>	Weiblich	Davon (Sp. 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Davon (Sp. 1) Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern		
				unter 3	3 - 6	6 - 12	12 und älter	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt
Europa zusammen .....	3 522	1 778	1 744	1 631	380	754	757	92	2 216	1 214
nationale Adoption .....	3 462	1 746	1 716	1 621	356	742	743	78	2 204	1 180
internationale Adoption .....	60	32	28	10	24	12	14	14	12	34
mit Herkunftsland, das von dem Staat, der die Staatsangehörigkeit bestimmt, abweicht <sup>1</sup> .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Afrika zusammen .....	47	29	18	17	9	11	10	•	•	30
nationale Adoption .....	21	13	8	3	•	•	•	•	•	9
internationale Adoption .....	26	16	10	14	•	•	•	•	•	21
mit Herkunftsland, das von dem Staat, der die Staatsangehörigkeit bestimmt, abweicht <sup>1</sup> .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Amerika zusammen .....	48	27	21	•	•	7	6	•	•	39
nationale Adoption .....	9	6	3	•	•	•	•	•	•	3
internationale Adoption .....	39	21	18	•	•	•	•	•	•	36
mit Herkunftsland, das von dem Staat, der die Staatsangehörigkeit bestimmt, abweicht <sup>1</sup> .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Asien zusammen .....	110	51	59	8	14	37	51	21	45	44
nationale Adoption .....	64	29	35	3	3	17	41	7	40	17
internationale Adoption .....	46	22	24	5	11	20	10	14	5	27
mit Herkunftsland, das von dem Staat, der die Staatsangehörigkeit bestimmt, abweicht <sup>1</sup> .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Übrige zusammen .....	6	3	3	•	•	-	3	-	3	3
nationale Adoption .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
internationale Adoption .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
mit Herkunftsland, das von dem Staat, der die Staatsangehörigkeit bestimmt, abweicht <sup>1</sup> .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt .....	3 733	1 888	1 845	1 675	422	809	827	120	2 283	1 330
nationale Adoption .....	3 562	1 797	1 765	1 631	366	767	798	87	2 263	1 212
internationale Adoption .....	171	91	80	44	56	42	29	33	20	118
mit Herkunftsland, das von dem Staat, der die Staatsangehörigkeit bestimmt, abweicht <sup>1</sup> .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•

<sup>1</sup> Nur ausländische Kinder und Jugendliche werden berücksichtigt.

<sup>2</sup> Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

6 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung

Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils <sup>1</sup> ----- Art der Unterbringung <sup>2</sup>	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Davon (Sp. 1) Verwandtschafts- verhältnis zu den Adoptiveltern			Ein- willigung ersetzt
		unter 3	3 - 6	6 - 12	12 und älter	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	
Ledige Eltern/Elternteile .....	2 338	1 148	299	504	387	48	1 439	851	153
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	28	•	•	9	3	5	10	13	3
leiblicher Elternteil mit Stiefelternanteil oder Partner/-in .....	1 433	548	135	401	349	9	1 383	41	56
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	57	22	8	17	10	3	26	28	3
Adoptivelternanteil mit Partner/-in <sup>3</sup> .....	19	11	4	4	-	•	11	•	•
Großeltern/sonstige Verwandte .....	27	•	•	12	9	25	•	•	•
Pflegefamilie .....	275	129	93	40	13	•	•	271	51
Heim .....	76	27	30	16	3	-	-	76	10
Krankenhaus (nach der Geburt) .....	423	395	23	5	-	4	4	415	25
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verheiratet zusammen lebende Eltern/Elternteile .....	111	74	21	9	7	17	-	94	10
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	18	12	•	3	•	11	-	7	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternanteil oder Partner/-in .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Adoptivelternanteil mit Partner/-in <sup>3</sup> .....	5	5	-	-	-	•	-	•	-
Großeltern/sonstige Verwandte .....	5	•	3	-	•	•	-	•	-
Pflegefamilie .....	33	13	11	6	3	-	-	33	4
Heim .....	9	•	4	-	•	-	-	9	6
Krankenhaus (nach der Geburt) .....	41	39	•	-	•	•	-	•	-
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verheiratet getrennt lebende Eltern/Elternteile .....	65	27	13	15	10	18	-	47	12
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•
leiblicher Elternteil mit Stiefelternanteil oder Partner/-in .....	21	6	3	5	7	10	-	11	-
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Adoptivelternanteil mit Partner/-in <sup>3</sup> .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Großeltern/sonstige Verwandte .....	8	-	•	3	•	•	•	-	•
Pflegefamilie .....	17	5	7	5	-	-	-	17	9
Heim .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Krankenhaus (nach der Geburt) .....	13	13	-	-	-	-	-	13	•
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschiedene Eltern/Elternteile .....	615	45	34	208	328	11	548	56	39
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternanteil oder Partner/-in .....	548	23	25	195	305	•	532	•	30
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Adoptivelternanteil mit Partner/-in <sup>3</sup> .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Großeltern/sonstige Verwandte .....	5	-	-	•	•	3	•	•	-
Pflegefamilie .....	24	3	7	5	9	•	-	•	5
Heim .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Krankenhaus (nach der Geburt) .....	15	15	-	-	-	-	-	15	•
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige .....	604	381	55	73	95	26	296	282	11
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	•	•	•	•	•	•	•	•	•
leiblicher Elternteil mit Stiefelternanteil oder Partner/-in .....	255	128	18	42	67	•	238	15	6
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	8	•	•	•	•	•	•	•	-
Adoptivelternanteil mit Partner/-in <sup>3</sup> .....	68	58	•	•	3	3	50	15	•
Großeltern/sonstige Verwandte .....	9	-	-	5	4	•	•	•	-
Pflegefamilie .....	72	38	6	12	16	8	-	64	-
Heim .....	35	9	14	9	3	3	-	32	-
Krankenhaus (nach der Geburt) .....	156	146	9	•	•	•	•	152	3
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt .....	3 733	1 675	422	809	827	120	2 283	1 330	225
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern .....	47	26	3	13	5	16	10	21	3
leiblicher Elternteil mit Stiefelternanteil oder Partner/-in .....	2 257	705	181	643	728	23	2 153	81	92
allein erziehender leiblicher Elternteil .....	85	25	11	27	22	8	43	34	6
Adoptivelternanteil mit Partner/-in <sup>3</sup> .....	97	79	10	5	3	5	64	28	4
Großeltern/sonstige Verwandte .....	54	3	9	21	21	48	3	3	4
Pflegefamilie .....	421	188	124	68	41	11	3	407	69
Heim .....	124	41	50	26	7	3	-	121	16
Krankenhaus (nach der Geburt) .....	648	608	34	6	-	6	7	635	31
unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens.

2 Vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens.

3 Nur bei Sukzessivadoption.

7 Adoptionsvermittlung 2018 nach Trägergruppen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Anerkannte Adoptionsvermittlungsstellen nach § 2 Abs. 2 AdVerMiG	Anerkannte Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 Abs. 2 Satz 2 AdVerMiG
<b>Im Berichtsjahr</b>				
Ausgesprochene Adoptionen <sup>1</sup> .....	3 733	3 550	113	70
Aufgehobene Adoptionen .....	15	15	-	x
Abgebrochene Adoptionspflegen .....	146	143	3	x
<b>Am Jahresende</b>				
Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche .....	840	824	16	x
männlich <sup>2</sup> .....	434	427	7	x
weiblich .....	406	397	9	-
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen <sup>3</sup> .....	4 419	3 699	311	409
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen je zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen <sup>4</sup> .....	5	4	19	x
In Adoptionspflege untergebrachte Kinder/Jugendliche .....	1 764	1 659	105	x
männlich <sup>2</sup> .....	936	870	66	x
weiblich .....	828	789	39	x

1 Einschl. Adoptionen durch Tätigwerden von Auslandsvermittlungsstellen.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3 Einschl. Bewerbungen bei anerkannten Auslandsvermittlungsstellen gemäß § 4 Abs. 2 Satz 2 AdVerMiG.

4 Berechnung ohne Bewerbungen/Vormerkungen bei anerkannten Auslandsvermittlungsstellen nach § 4 Abs. 2 Satz 2 AdVerMiG.



Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden-Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Insgesamt .....	3 733	100,0	486	100,0	592	100,0	110	100,0
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
2	unter 1 .....	408	10,9	56	11,5	72	12,2	15	13,6
3	1 - 3 .....	1 267	33,9	128	26,3	149	25,2	55	50,0
4	3 - 6 .....	422	11,3	54	11,1	65	11,0	•	•
5	6 - 9 .....	390	10,4	44	9,1	87	14,7	9	8,2
6	9 - 12 .....	419	11,2	68	14,0	72	12,2	4	3,6
7	12 - 15 .....	394	10,6	53	10,9	68	11,5	-	-
8	15 - 18 .....	433	11,6	83	17,1	79	13,3	•	•
9	Männlich <sup>1</sup> .....	1 888	50,6	262	53,9	300	50,7	69	62,7
10	Weiblich .....	1 845	49,4	224	46,1	292	49,3	41	37,3
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
11	leibliche Eltern .....	47	1,3	4	0,8	8	1,4	6	5,5
12	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner/-in .....	2 257	60,5	333	68,5	412	69,6	17	15,5
13	allein erziehender leiblicher Elternteil .....	85	2,3	3	0,6	16	2,7	•	•
14	Adoptivelternteil mit Partner/-in .....	97	2,6	11	2,3	11	1,9	•	•
15	Großeltern/ sonstige Verwandte .....	54	1,4	15	3,1	8	1,4	3	2,7
16	Pflegefamilie .....	421	11,3	56	11,5	51	8,6	19	17,3
17	Heim .....	124	3,3	16	3,3	19	3,2	5	4,5
18	Krankenhaus (nach der Geburt) .....	648	17,4	48	9,9	67	11,3	56	50,9
19	unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Deutsche .....	3 316	100,0	403	100,0	510	100,0	93	100,0
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
21	leibliche Eltern .....	43	1,3	•	•	8	1,6	6	6,5
22	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner/-in .....	2 100	63,3	296	73,4	376	73,7	•	•
23	allein erziehender leiblicher Elternteil .....	•	•	•	•	•	•	•	•
24	Adoptivelternteil mit Partner/-in .....	•	•	•	•	•	•	•	•
25	Großeltern/ sonstige Verwandte .....	24	0,7	10	2,5	•	•	•	•
26	Pflegefamilie .....	350	10,6	39	9,7	39	7,6	•	•
27	Heim .....	34	1,0	-	-	•	•	•	•
28	Krankenhaus (nach der Geburt) .....	594	17,9	43	10,7	59	11,6	49	52,7
29	unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-
30	Nicht Deutsche .....	417	100,0	83	100,0	82	100,0	17	100,0
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
31	leibliche Eltern .....	4	1,0	•	•	-	-	-	-
32	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner/-in .....	157	37,6	37	44,6	36	43,9	•	•
33	allein erziehender leiblicher Elternteil .....	•	•	•	•	•	•	•	•
34	Adoptivelternteil mit Partner/-in .....	•	•	•	•	•	•	•	•
35	Großeltern/ sonstige Verwandte .....	30	7,2	5	6,0	•	•	•	•
36	Pflegefamilie .....	71	17,0	17	20,5	12	14,6	•	•
37	Heim .....	90	21,6	16	19,3	17	20,7	•	•
38	Krankenhaus (nach der Geburt) .....	54	12,9	5	6,0	•	•	7	41,2
39	unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe  
Adoptionen

LT1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach persönlichen Merkmalen, Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg-Vorpommern		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
110	100,0	24	100,0	80	100,0	257	100,0	55	100,0	1
7	6,4	•	•	13	16,3	21	8,2	•	•	2
49	44,5	8	33,3	41	51,3	88	34,2	27	49,1	3
16	14,5	•	•	5	6,3	40	15,6	•	•	4
7	6,4	3	12,5	4	5,0	34	13,2	4	7,3	5
9	8,2	3	12,5	8	10,0	19	7,4	5	9,1	6
11	10,0	5	20,8	5	6,3	31	12,1	4	7,3	7
11	10,0	3	12,5	4	5,0	24	9,3	7	12,7	8
54	49,1	11	45,8	34	42,5	126	49,0	25	45,5	9
56	50,9	13	54,2	46	57,5	131	51,0	30	54,5	10
•	•	-	-	-	-	3	1,2	-	-	11
61	55,5	14	58,3	54	67,5	139	54,1	27	49,1	12
•	•	•	•	-	-	5	1,9	•	•	13
3	2,7	-	-	•	•	7	2,7	•	•	14
-	-	-	-	-	-	8	3,1	-	-	15
11	10,0	•	•	5	6,3	34	13,2	6	10,9	16
4	3,6	-	-	•	•	12	4,7	-	-	17
27	24,5	6	25,0	15	18,8	49	19,1	18	32,7	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
107	100,0	22	100,0	69	100,0	212	100,0	52	100,0	20
•	•	•	•	-	-	3	1,4	-	-	21
•	•	14	63,6	49	71,0	129	60,8	•	•	22
•	•	•	•	-	-	5	2,4	•	•	23
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	24
-	-	-	-	-	-	•	•	-	-	25
11	10,3	•	•	•	•	22	10,4	•	•	26
•	•	-	-	•	•	5	2,4	-	-	27
•	•	6	27,3	12	17,4	40	18,9	•	•	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
3	100,0	•	•	11	100,0	45	100,0	3	100,0	30
•	•	•	•	-	-	-	-	-	-	31
•	•	-	-	5	45,5	10	22,2	•	•	32
•	•	•	•	-	-	-	-	•	•	33
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	34
-	-	-	-	-	-	•	•	-	-	35
-	-	•	•	•	•	12	26,7	•	•	36
•	•	-	-	•	•	7	15,6	-	-	37
•	•	-	-	3	27,3	9	20,0	•	•	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Insgesamt .....	382	100,0	817	100,0	181	100,0	66	100,0
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
2	unter 1 .....	32	8,4	108	13,2	21	11,6	10	15,2
3	1 - 3 .....	121	31,7	271	33,2	68	37,6	12	18,2
4	3 - 6 .....	24	6,3	78	9,5	33	18,2	7	10,6
5	6 - 9 .....	39	10,2	81	9,9	14	7,7	12	18,2
6	9 - 12 .....	47	12,3	109	13,3	17	9,4	3	4,5
7	12 - 15 .....	61	16,0	81	9,9	17	9,4	7	10,6
8	15 - 18 .....	58	15,2	89	10,9	11	6,1	15	22,7
9	Männlich <sup>1</sup> .....	182	47,6	424	51,9	86	47,5	36	54,5
10	Weiblich .....	200	52,4	393	48,1	95	52,5	30	45,5
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
11	leibliche Eltern .....	3	0,8	13	1,6	•	•	-	-
12	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner/-in .....	259	67,8	501	61,3	106	58,6	40	60,6
13	allein erziehender leiblicher Elternteil .....	4	1,0	25	3,1	•	•	5	7,6
14	Adoptivelternteil mit Partner/-in .....	9	2,4	23	2,8	3	1,7	•	•
15	Großeltern/ sonstige Verwandte .....	3	0,8	12	1,5	-	-	•	•
16	Pflegefamilie .....	44	11,5	106	13,0	9	5,0	7	10,6
17	Heim .....	6	1,6	14	1,7	32	17,7	-	-
18	Krankenhaus (nach der Geburt) .....	54	14,1	123	15,1	24	13,3	8	12,1
19	unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Deutsche .....	352	100,0	741	100,0	142	100,0	62	100,0
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
21	leibliche Eltern .....	•	•	•	•	•	•	-	-
22	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner/-in .....	247	70,2	466	62,9	102	71,8	•	•
23	allein erziehender leiblicher Elternteil .....	4	1,1	25	3,4	•	•	5	8,1
24	Adoptivelternteil mit Partner/-in .....	•	•	•	•	•	•	•	•
25	Großeltern/ sonstige Verwandte .....	•	•	7	0,9	-	-	•	•
26	Pflegefamilie .....	40	11,4	89	12,0	•	•	7	11,3
27	Heim .....	•	•	5	0,7	•	•	-	-
28	Krankenhaus (nach der Geburt) .....	47	13,4	116	15,7	•	•	8	12,9
29	unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-
30	Nicht Deutsche .....	30	100,0	76	100,0	39	100,0	4	100,0
	Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen								
31	leibliche Eltern .....	•	•	•	•	•	•	-	-
32	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner/-in .....	12	40,0	35	46,1	4	10,3	•	•
33	allein erziehender leiblicher Elternteil .....	-	-	-	-	•	•	-	-
34	Adoptivelternteil mit Partner/-in .....	•	•	•	•	•	•	•	•
35	Großeltern/ sonstige Verwandte .....	•	•	5	6,6	-	-	•	•
36	Pflegefamilie .....	4	13,3	17	22,4	•	•	-	-
37	Heim .....	•	•	9	11,8	•	•	-	-
38	Krankenhaus (nach der Geburt) .....	7	23,3	7	9,2	•	•	-	-
39	unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.



Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Adoptionen

LT1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach persönlichen Merkmalen, Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Ländern

Sachsen		Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
								Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
255	100,0	83	100,0	135	100,0	100	100,0	3 020	100,0	603	100,0	1
30	11,8	•	•	15	11,1	4	4,0	349	11,6	44	7,3	2
110	43,1	48	57,8	47	34,8	45	45,0	933	30,9	279	46,3	3
29	11,4	•	•	14	10,4	13	13,0	321	10,6	75	12,4	4
20	7,8	5	6,0	16	11,9	11	11,0	334	11,1	47	7,8	5
19	7,5	10	12,0	15	11,1	11	11,0	361	12,0	54	9,0	6
14	5,5	4	4,8	24	17,8	9	9,0	352	11,7	42	7,0	7
33	12,9	4	4,8	4	3,0	7	7,0	370	12,3	62	10,3	8
122	47,8	39	47,0	68	50,4	50	50,0	1 529	50,6	290	48,1	9
133	52,2	44	53,0	67	49,6	50	50,0	1 491	49,4	313	51,9	10
•	•	•	•	3	2,2	•	•	•	•	•	•	11
143	56,1	25	30,1	82	60,7	44	44,0	1 940	64,2	300	49,8	12
3	1,2	•	•	3	2,2	5	5,0	69	2,3	13	2,2	13
5	2,0	3	3,6	•	•	9	9,0	73	2,4	23	3,8	14
•	•	-	-	•	•	-	-	•	•	•	•	15
31	12,2	16	19,3	9	6,7	15	15,0	323	10,7	79	13,1	16
9	3,5	•	•	-	-	•	•	103	3,4	16	2,7	17
62	24,3	34	41,0	33	24,4	24	24,0	427	14,1	165	27,4	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
246	100,0	81	100,0	127	100,0	97	100,0	2 640	100,0	583	100,0	20
•	•	•	•	3	2,4	•	•	•	•	•	•	21
140	56,9	•	•	78	61,4	41	42,3	1 795	68,0	290	49,7	22
3	1,2	•	•	•	•	5	5,2	61	2,3	13	2,2	23
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	24
•	•	-	-	•	•	-	-	•	•	•	•	25
•	•	•	•	•	•	15	15,5	256	9,7	76	13,0	26
•	•	•	•	-	-	•	•	•	•	•	•	27
•	•	33	40,7	•	•	24	24,7	385	14,6	160	27,4	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
9	100,0	•	•	8	100,0	3	100,0	380	100,0	20	100,0	30
•	•	•	•	-	-	•	•	•	•	•	•	31
3	33,3	•	•	4	50,0	3	100,0	145	38,2	10	50,0	32
-	-	•	•	•	•	-	-	8	2,1	-	-	33
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	34
•	•	-	-	•	•	-	-	•	•	•	•	35
•	•	•	•	•	•	-	-	67	17,6	3	15,0	36
•	•	•	•	-	-	•	•	•	•	•	•	37
•	•	•	•	•	•	-	-	42	11,1	5	25,0	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39

LT2 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach Staatsangehörigkeit, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und  
 Adoptionsvermittlung nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden-Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Deutsche Kinder und Jugendliche .....	3 316	88,8	403	82,9	510	86,1	93	84,5
2	Nicht deutsche Kinder und Jugendliche .....	417	11,2	83	17,1	82	13,9	17	15,5
	dar. nach Staatsangehörigkeit	-							
3	Griechenland .....	•	•	•	•	•	•	•	•
4	Polen .....	18	0,5	•	•	•	•	•	•
5	Portugal .....	•	•	•	•	•	•	•	•
6	Serbien .....	5	0,1	-	-	-	-	-	-
7	Rumänien .....	24	0,6	4	0,8	6	1,0	•	•
8	Türkei .....	8	0,2	-	-	4	0,7	•	•
9	Äthiopien .....	•	•	•	•	•	•	•	•
10	Brasilien .....	4	0,1	-	-	•	•	-	-
11	Indien .....	5	0,1	•	•	-	-	-	-
12	Philippinen .....	12	0,3	3	0,6	3	0,5	-	-
13	Thailand .....	41	1,1	10	2,1	9	1,5	4	3,6
14	Kinder und Jugendliche insgesamt .....	3 733	100,0	486	100,0	592	100,0	110	100,0
	Angenommene durch								
15	Verwandte .....	120	3,2	25	5,1	16	2,7	9	8,2
16	Stiefeltern .....	2 283	61,2	333	68,5	438	74,0	15	13,6
17	Nicht Verwandte .....	1 330	35,6	128	26,3	138	23,3	86	78,2
18	Angenommene durch deutsche Adoptiveltern .....	3 386	90,7	420	86,4	516	87,2	88	80,0
19	Verwandte .....	73	2,0	10	2,1	9	1,5	8	7,3
20	Stiefeltern .....	2 093	56,1	293	60,3	387	65,4	10	9,1
21	Nicht Verwandte .....	1 220	32,7	117	24,1	120	20,3	70	63,6
22	Angenommene durch nicht deutsche Adoptiveltern .....	73	2,0	18	3,7	11	1,9	-	-
23	Angenommene durch deutsche/nicht deutsche Adoptiveltern .....	274	7,3	48	9,9	65	11,0	22	20,0
	Adoptionsvermittlung								
	am Jahresende								
24	in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche .....	1 764	X	123	X	213	X	24	X
25	zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche .....	840	X	53	X	117	X	8	X
26	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen .....	4 419	X	580	X	707	X	63	X
27	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen je zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen .....	5	X	10	X	6	X	8	X

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe  
Adoptionen

LT2 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach Staatsangehörigkeit, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und  
Adoptionsvermittlung nach Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg-Vorpommern		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
107	97,3	•	•	69	86,3	212	82,5	52	94,5	1
3	2,7	•	•	11	13,8	45	17,5	3	5,5	2
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	3
-	-	-	-	-	-	•	•	•	•	4
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	•	•	•	•	•	•	-	-	7
-	-	-	-	-	-	•	•	-	-	8
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	3	1,2	-	-	12
-	-	-	-	-	-	4	1,6	-	-	13
110	100,0	24	100,0	80	100,0	257	100,0	55	100,0	14
5	4,5	•	•	-	-	21	8,2	-	-	15
63	57,3	•	•	56	70,0	120	46,7	30	54,5	16
42	38,2	10	41,7	24	30,0	116	45,1	25	45,5	17
104	94,5	22	91,7	74	92,5	211	82,1	55	100,0	18
4	3,6	•	•	-	-	5	1,9	-	-	19
61	55,5	•	•	52	65,0	109	42,4	30	54,5	20
39	35,5	10	41,7	22	27,5	97	37,7	25	45,5	21
3	2,7	•	•	•	•	10	3,9	-	-	22
3	2,7	•	•	•	•	36	14,0	-	-	23
84	X	13	X	46	X	137	X	38	X	24
11	X	20	X	-	X	62	X	5	X	25
75	X	29	X	57	X	368	X	45	X	26
7	X	1	X	-	X	4	X	9	X	27

LT2 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach Staatsangehörigkeit, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und Adoptionsvermittlung nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Deutsche Kinder und Jugendliche .....	352	92,1	741	90,7	142	78,5	62	93,9
2	Nicht deutsche Kinder und Jugendliche .....	30	7,9	76	9,3	39	21,5	4	6,1
	dar. Nach Staatsangehörigkeit								
3	Griechenland .....	•	•	•	•	•	•	•	•
4	Polen .....	•	•	8	1,0	-	-	-	-
5	Portugal .....	•	•	•	•	•	•	•	•
6	Serbien .....	•	•	•	•	-	-	-	-
7	Rumänien .....	3	0,8	4	0,5	•	•	-	-
8	Türkei .....	•	•	•	•	-	-	-	-
9	Äthiopien .....	•	•	•	•	•	•	•	•
10	Brasilien .....	-	-	•	•	-	-	-	-
11	Indien .....	•	•	•	•	-	-	-	-
12	Philippinen .....	•	•	•	•	-	-	-	-
13	Thailand .....	•	•	5	0,6	•	•	3	4,5
14	Kinder und Jugendliche insgesamt .....	382	100,0	817	100,0	181	100,0	66	100,0
	Angenommene durch								
15	Verwandte .....	5	1,3	23	2,8	4	2,2	-	-
16	Stiefeltern .....	265	69,4	500	61,2	105	58,0	46	69,7
17	Nicht Verwandte .....	112	29,3	294	36,0	72	39,8	20	30,3
18	Angenommene durch deutsche Adoptiveltern .....	369	96,6	744	91,1	165	91,2	65	98,5
19	Verwandte .....	4	1,0	18	2,2	4	2,2	-	-
20	Stiefeltern .....	255	66,8	451	55,2	98	54,1	46	69,7
21	Nicht Verwandte .....	110	28,8	275	33,7	63	34,8	19	28,8
22	Angenommene durch nicht deutsche Adoptiveltern .....	•	•	18	2,2	•	•	•	•
23	Angenommene durch deutsche/nicht deutsche Adoptiveltern .....	•	•	55	6,7	•	•	•	•
	Adoptionsvermittlung								
	am Jahresende								
24	in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche .....	150	X	412	X	85	X	26	X
25	zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche .....	102	X	227	X	45	X	18	X
26	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen .....	354	X	1 111	X	382	X	66	X
27	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen je zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen .....	3	X	4	X	5	X	4	X

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe  
Adoptionen

LT2 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2018 nach Staatsangehörigkeit, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und Adoptionsvermittlung nach Ländern

Sachsen		Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
								Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
246	96,5	•	•	127	94,1	97	97,0	•	•	•	•	1
9	3,5	•	•	8	5,9	3	3,0	•	•	•	•	2
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	3
•	•	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•	4
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	5
-	-	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•	6
-	-	-	-	•	•	-	-	•	•	•	•	7
-	-	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•	8
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	9
-	-	-	-	•	•	-	-	•	•	•	•	10
•	•	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•	11
-	-	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•	12
•	•	-	-	•	•	•	•	•	•	•	•	13
255	100,0	83	100,0	135	100,0	100	100,0	3 020	100,0	603	100,0	14
•	•	-	-	10	7,4	-	-	105	3,5	6	1,0	15
•	•	28	33,7	79	58,5	47	47,0	1 955	64,7	313	51,9	16
109	42,7	55	66,3	46	34,1	53	53,0	960	31,8	284	47,1	17
246	96,5	81	97,6	128	94,8	98	98,0	2 714	89,9	584	96,8	18
•	•	-	-	10	7,4	-	-	61	2,0	4	0,7	19
•	•	28	33,7	76	56,3	45	45,0	1 778	58,9	305	50,6	20
105	41,2	53	63,9	42	31,1	53	53,0	875	29,0	275	45,6	21
4	1,6	•	•	•	•	•	•	66	2,2	7	1,2	22
5	2,0	•	•	•	•	•	•	240	7,9	12	2,0	23
158	X	93	X	88	X	74	X	1 293	X	447	X	24
75	X	31	X	14	X	52	X	658	X	174	X	25
273	X	75	X	86	X	148	X	3 740	X	616	X	26
4	X	2	X	6	X	3	X	6	X	4	X	27

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
1	Kinder und Jugendliche insgesamt .....	7 142	8 403	8 687	8 449	7 969	7 420	7 173	7 119	6 399
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
2	unter 1 .....	208	136	144	100	75	69	62	82	74
3	1 - 3 .....	2 003	2 604	2 489	2 249	2 066	1 768	1 645	1 542	1 346
4	3 - 6 .....	1 441	1 692	1 765	1 682	1 473	1 342	1 253	1 196	1 052
5	6 - 9 .....	1 367	1 484	1 618	1 549	1 457	1 473	1 384	1 346	1 223
6	9 - 12 .....	996	1 171	1 185	1 247	1 170	1 127	1 098	1 161	1 084
7	12 - 15 .....	642	699	848	867	905	860	856	898	796
8	15 - 18 .....	485	617	638	755	823	781	875	894	824
	Geschlecht									
9	männlich .....	3 631	4 373	4 408	4 252	4 055	3 755	3 631	3 551	3 171
10	weiblich .....	3 511	4 030	4 279	4 197	3 914	3 665	3 542	3 568	3 228
	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern									
11	verwandt .....	306	399	323	411	375	452	599	448	314
12	Stiefvater/Stiefmutter .....	3 950	4 040	4 293	4 340	4 151	3 903	3 513	3 433	2 916
13	nicht verwandt .....	2 886	3 964	4 071	3 698	3 443	3 065	3 061	3 238	3 169
	Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern									
14	deutsch .....	6 517	7 731	7 982	7 818	7 216	6 718	6 341	6 159	5 531
15	nicht deutsch .....	135	142	136	136	165	130	133	156	174
16	deutsch/nicht deutsch .....	490	530	569	495	588	572	699	804	694
	Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils									
17	ledig .....	3 095	3 847	4 110	3 715	3 399	3 307	2 993	2 981	2 748
18	verheiratet, zusammenlebend .....	508	737	676	664	621	613	939	1 017	1 004
19	verheiratet, getrennt lebend .....	203	304	325	342	317	283	250	262	233
20	geschieden .....	2 965	3 025	3 069	3 134	3 137	2 760	2 431	2 334	1 926
21	verwitwet .....	157	230	238	248	226	195	242	265	207
22	Eltern sind tot .....	74	111	108	137	119	109	106	109	96
23	Familienstand unbekannt .....	140	149	161	209	150	153	212	151	185
24	Deutsche Kinder und Jugendliche .....	5 787	6 739	7 138	6 958	6 326	5 853	5 481	5 230	4 634
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
25	unter 1 .....	140	102	102	84	56	49	44	51	34
26	1 - 3 .....	1 433	1 952	1 922	1 762	1 568	1 332	1 245	1 113	946
27	3 - 6 .....	1 215	1 387	1 463	1 418	1 218	1 086	976	898	787
28	6 - 9 .....	1 226	1 311	1 448	1 354	1 261	1 251	1 152	1 085	986
29	9 - 12 .....	903	1 019	1 046	1 085	980	942	909	902	853
30	12 - 15 .....	537	576	724	735	727	712	656	665	574
31	15 - 18 .....	333	392	433	520	516	481	499	516	454
	Geschlecht									
32	männlich .....	2 999	3 552	3 699	3 569	3 255	3 003	2 785	2 652	2 329
33	weiblich .....	2 788	3 187	3 439	3 389	3 071	2 850	2 696	2 578	2 305
34	Nicht Deutsche Kinder und Jugendliche .....	1 355	1 664	1 549	1 491	1 643	1 567	1 692	1 889	1 765
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
35	unter 1 .....	68	34	42	16	19	20	18	31	40
36	1 - 3 .....	570	652	567	487	498	436	400	429	400
37	3 - 6 .....	226	305	302	264	255	256	277	298	265
38	6 - 9 .....	141	173	170	195	196	222	232	261	237
39	9 - 12 .....	93	152	139	162	190	185	189	259	231
40	12 - 15 .....	105	123	124	132	178	148	200	233	222
41	15 - 18 .....	152	225	205	235	307	300	376	378	370
	Geschlecht									
42	männlich .....	632	821	709	683	800	752	846	899	842
43	weiblich .....	723	843	840	808	843	815	846	990	923
	ADOPTIONSVERMITTLUNG									
	am Jahresende									
44	in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche .....	6 689	7 295	6 691	6 384	5 908	5 379	4 888	4 443	4 260
45	zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche .....	1 285	1 357	1 402	1 414	1 331	1 311	1 276	1 123	1 077
46	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen <sup>1</sup> .....	21 826	25 744	21 711	23 189	19 426	17 310	17 139	15 930	14 524
47	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen auf je ein/einen zur Adoption vorgemerkten Kind/Jugendlichen .....	17	19	15	16	15	13	13	14	13

1 Teilweise Doppelzählung möglich.

Deutschland  
Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

ZR1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 1991 - 2011  
Anzahl

2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Lfd. Nr.
6 373	5 909	5 668	5 336	5 072	4 762	4 748	4 509	4 201	3 888	4 021	4 060	1
81	96	112	72	65	61	69	87	112	109	75	118	2
1 366	1 315	1 279	1 238	1 093	1 132	1 132	1 243	1 148	1 066	1 197	1 224	3
1 077	938	934	863	803	707	707	719	623	618	614	596	4
1 076	949	922	834	816	788	732	685	646	532	588	601	5
1 099	971	864	775	731	646	696	642	621	576	595	557	6
866	823	801	760	748	675	661	562	494	494	485	484	7
808	817	756	794	816	753	751	571	557	493	467	480	8
3 180	2 884	2 894	2 688	2 673	2 400	2 375	2 380	2 108	1 971	1 999	2 046	9
3 193	3 025	2 774	2 648	2 399	2 362	2 373	2 129	2 093	1 917	2 022	2 014	10
327	318	372	344	379	309	256	229	226	185	168	104	11
3 676	3 365	3 117	2 980	2 793	2 592	2 569	2 242	2 056	2 011	2 184	2 266	12
2 370	2 226	2 179	2 012	1 900	1 861	1 923	2 038	1 919	1 692	1 669	1 690	13
5 518	5 059	4 853	4 535	4 265	4 011	4 028	3 850	3 631	3 424	3 537	3 621	14
154	162	155	152	158	155	148	148	134	92	134	107	15
701	688	660	649	649	596	572	511	436	372	350	332	16
2 806	2 776	2 484	2 441	2 209	2 094	2 231	2 159	2 113	2 050	2 189	2 218	17
391	405	367	300	406	324	278	302	313	276	175	165	18
189	154	140	150	149	123	115	95	81	97	81	59	19
2 385	2 034	2 064	1 912	1 731	1 523	1 458	1 311	1 086	942	1 031	1 108	20
237	236	209	238	223	252	172	167	162	160	166	139	21
129	89	113	100	112	89	109	77	67	46	48	29	22
236	215	291	195	242	357	385	398	379	317	331	342	23
4 482	4 120	3 749	3 616	3 435	3 309	3 360	3 077	2 950	2 863	3 041	3 126	24
54	58	62	47	38	46	38	51	81	82	59	92	25
935	886	822	899	802	880	874	883	870	815	943	973	26
752	673	632	589	561	509	510	434	365	423	413	417	27
858	737	688	638	615	579	565	502	474	415	476	492	28
830	763	628	559	523	477	516	479	471	464	496	461	29
636	591	552	486	509	454	428	381	354	349	386	391	30
417	412	365	398	387	364	429	347	335	315	268	300	31
2 252	1 984	1 915	1 847	1 789	1 651	1 681	1 601	1 464	1 428	1 495	1 545	32
2 230	2 136	1 834	1 769	1 646	1 658	1 679	1 476	1 486	1 435	1 546	1 581	33
1 891	1 789	1 919	1 720	1 637	1 453	1 388	1 432	1 251	1 025	980	934	34
27	38	50	25	27	15	31	36	31	27	16	26	35
431	429	457	339	291	252	258	360	278	251	254	251	36
325	265	302	274	242	198	197	285	258	195	201	179	37
218	212	234	196	201	209	167	183	172	117	112	109	38
269	208	236	216	208	169	180	163	150	112	99	96	39
230	232	249	274	239	221	233	181	140	145	99	93	40
391	405	391	396	429	389	322	224	222	178	199	180	41
928	900	979	841	884	749	694	779	644	543	504	501	42
963	889	940	879	753	704	694	653	607	482	476	433	43
4 024	3 974	3 640	3 355	3 212	3 083	3 059	2 942	2 918	2 729	2 856	2 619	44
942	925	866	801	878	771	889	886	774	818	944	859	45
13 138	12 837	11 616	10 476	9 984	9 324	9 154	8 914	7 841	7 139	6 522	5 957	46
14	14	13	13	11	12	10	10	10	9	7	7	47

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	2012	2013	2014 <sup>3</sup>	2015	2016	2017	2018
1	Kinder und Jugendliche insgesamt .....	3 886	3 793	3 805	3 812	3 976	3 888	3 733
	Alter von ... bis unter ... Jahren							
2	unter 1 .....	149	183	228	315	384	397	408
3	1 - 3 .....	1 174	1 133	1 211	1 190	1 198	1 224	1 267
4	3 - 6 .....	565	563	485	525	494	501	422
5	6 - 9 .....	527	513	521	499	506	460	390
6	9 - 12 .....	505	510	492	453	511	500	419
7	12 - 15 .....	501	459	426	417	444	404	394
8	15 - 18 .....	465	432	442	413	439	402	433
	Geschlecht							
9	männlich <sup>1</sup> .....	1 966	1 907	1 960	1 892	2 013	1 973	1 888
10	weiblich .....	1 920	1 886	1 845	1 920	1 963	1 915	1 845
	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern							
11	verwandt .....	128	113	124	131	114	153	120
12	Stiefvater/Stiefmutter .....	2 215	2 232	2 190	2 319	2 474	2 373	2 283
13	nicht verwandt .....	1 543	1 448	1 491	1 362	1 388	1 362	1 330
	Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern							
14	deutsch .....	3 448	3 386	3 455	3 454	3 593	3 513	3 386
15	nicht deutsch .....	94	105	71	98	94	137	73
16	deutsch/nicht deutsch .....	344	302	279	260	289	238	274
	Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils							
17	ledig .....	2 317	2 329	2 343	2 412	2 491	2 391	2 338
18	verheiratet, zusammenlebend .....	120	121	112	108	82	93	111
19	verheiratet, getrennt lebend .....	72	73	67	44	39	57	65
20	geschieden .....	900	862	766	685	723	688	615
21	verwitwet .....	119	115	114	85	88	100	105
22	eingetragene Lebenspartnerschaft <sup>1</sup> .....	x	x	123	139	196	185	170
23	Eltern sind tot .....	53	27	34	42	36	22	22
24	Familienstand unbekannt .....	305	266	246	297	321	352	307
	Deutsche Kinder und Jugendliche .....	3 085	3 132	3 183	3 263	3 413	3 391	3 316
	Alter von ... bis unter ... Jahren							
25	unter 1 .....	137	178	222	308	373	385	400
26	1 - 3 .....	963	981	1 026	1 029	1 040	1 087	1 168
27	3 - 6 .....	416	417	362	407	376	395	343
28	6 - 9 .....	428	435	451	430	434	398	330
29	9 - 12 .....	427	443	428	386	446	429	374
30	12 - 15 .....	409	366	362	370	385	360	345
31	15 - 18 .....	305	312	332	333	359	337	356
	Geschlecht							
32	männlich <sup>1</sup> .....	1 571	1 586	1 619	1 606	1 748	1 705	1 671
33	weiblich .....	1 514	1 546	1 564	1 657	1 665	1 686	1 645
34	Nicht Deutsche Kinder und Jugendliche .....	801	661	622	549	563	497	417
	Alter von ... bis unter ... Jahren							
35	unter 1 .....	12	5	6	7	11	12	8
36	1 - 3 .....	211	152	185	161	158	137	99
37	3 - 6 .....	149	146	123	118	118	106	79
38	6 - 9 .....	99	78	70	69	72	62	60
39	9 - 12 .....	78	67	64	67	65	71	45
40	12 - 15 .....	92	93	64	47	59	44	49
41	15 - 18 .....	160	120	110	80	80	65	77
	Geschlecht							
42	männlich <sup>1</sup> .....	395	321	341	286	265	268	217
43	weiblich .....	406	340	281	263	298	229	200
	ADOPTIONSVERMITTLUNG am Jahresende							
44	in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche .....	2 389	2 302	2 166	2 219	2 147	1 921	1 764
45	zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche .....	959	817	755	744	826	758	840
46	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen <sup>2</sup> .....	5 671	5 362	5 765	5 370	5 266	4 644	4 419
47	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen je zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen .....	6	7	7	7	6	6	5

1 Ab 2017: Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2 Teilweise Doppelzählung möglich.

3 Ab 2014 Erweiterung der Auskunftspflicht auf anerkannte Auslandsvermittlungsstellen.